Zugestellt durch Österreichische Post September 2019

Kulmland

Amtliche Mitteilung der Gemeinden Feistritztal, Gersdorf, Ilztal, Pischelsdorf und Stubenberg

Freitag, 4. Oktober, ab 15.00 Uhr:

Erntedankfest

im Kulmland-Gemeinschaftsgarten in Pischelsdorf

Neben der Stockhalle in Pischelsdorf wurde im vergangenen Jahr im Rahmen von verschiedenen Workshops eine Strohhütte errichtet. Neben dieser Strohhütte entstand heuer im Frühjahr ein Gemeinschaftsgartenprojekt. Die Fläche dafür wurde auf unbestimmte Zeit von der Gemeinde Pischelsdorf zur Verfügung gestellt, das Projekt wird über die Klima- und Energiemodellregion finanziert und soll beispielgebend für nachhaltiges und völlig naturbelassenes Gartln (weitgehender Verzicht auf Plastik und jegliche Art von Spritzmitteln, Nutzen von natürlichen Kreisläufen, etc.) sein.

Alle Bewohner/innen aus dem Kulmland können nach Anmeldung für einen kleinen jährlichen Mitgliedsbeitrag eine Gartenparzelle nutzen.

Um dieses erfolgreiche Projekt zu feiern und der Öffentlichkeit zu präsentieren, laden Gärtner/innen des Gemeinschaftsgartens (siehe Foto) zu einem Erntedankfest am Freitag, dem 4. Oktober 2019, ab 15:00 im Kulmland Gemeinschaftsgarten in Pischelsdorf mit Kaffee, Saft und Kuchen ein.

Kulmlandgutscheine sind ein Geschenk für jeden Anlass!

Die Kulmland-Gutscheine erfreuen sich bei der Bevölkerung des Kulmlandes sehr großer Beliebtheit, sind sie doch das ideale Geschenk für jeden Anlass. Erhältlich sind die Kulmlandgutscheine in allen Gemeindeämtern der fünf Kulmlandgemeinden sowie in allen Bankstellen (Raiffeisenbank, Sparkasse, Volksbank) im Kulmland. Einlösen können Sie den Kulmlandgutschein in 200 Betrieben im Kulmland (Seite 34).

Michaela Falk (Kulmland-Apotheke) wurde Landessiegerin. **Seite 8**

Karl Almer legte am Jakobsweg in 105 Tagen 3.100 km zurück. **Seite 15**

Obstbau Schmid eröffnete Obsthofladen mit Selbstbedienung in Gschmaier. **Seite 16**

Franz Hohenwarter und Martin Allmer laden zum 10-Jahr-Jubiläum des Gewerbeparks in Hirnsdorf ein. **Seite 25**

Der Garten von Anne und Peter Knoll in Pischelsdorf erhielt Auszeichnung. **Seite 31**

Liebe Bewohner(innen) des Kulmlandes

Ich darf Sie zu einigen interessanten Veranstaltungen und Projekten einladen.

Es beginnt mit der Mobilitätswoche, in deren Rahmen wir die übertragbaren Kulmland-Buskarten einen Monat lang (16. 9. bis 15. 10.) allen Kulmlandbewohnern gratis anbieten (siehe Seite 3).

Am Freitag, dem 4. Oktober, laden wir herzlich zum Erntedankfest in unseren Kulmland-Gemeinschaftsgarten in Pischelsdorf im Schwimmbad-Areal direkt hinter der neuen ESV-Halle ein.

Ich darf Sie auch einladen, die Energieberatungsstelle im Kulmlandbüro am Pischelsdorfer Hauptplatz in Anspruch zu nehmen, wo Sie von Mag. Heidrun Kögler und Rudolf Großauer bestens beraten werden (siehe Seite 3).

Ich bedanke mich bei Sebastian Tödling, der die Jugend-Sommercamps hervorragend betreut hat (Seite 6 - 7).

Und ich erinnere an den Kulmlandgutschein, der sehr beliebt ist und das ideale Gechenk für alle Anlässe darstellt (Seite 1 und Seite 34).

Liebe Grüße
Ihr
Bgm. Ing. Alexander Allmer
(Kulmland-Obmann)

LAbg. GK Erich Hafner ist neuer stellvertretender Vorsitzender der Regionalentwicklung Oststeiermark

Seit 1. Juli 2019 ist der Abgeordnete zum Steiermärkischen Landtag, GK Erich Hafner aus Gersdorf a.d.F. (Bezirk Weiz), Vorsitzender Stellvertreter der Regionalentwicklung Oststeiermark mit Sitz in der WKO in Weiz. „Nach der Nominierung durch meine Partei wurde ich bei der 2. Regionalversammlung der REO vom Vorsitzenden LAbg. Hubert Lang als sein Stellvertreter vorgestellt. Gemeinsam mit GF Horst Fidlschuster und dem gesamten Team werde ich mich vollends für diese meine Sache einsetzen und mein Bestes unter dem Motto: Leben – Wirtschaften – Genießen für unsere Oststeiermark geben - wer mich kennt weiß das allzu gut“, meinte LAbg. Hafner bei seiner Vorstellung im Zuge dieser Versammlung und dankte seinem Vorgänger LAbg. Anton Kogler für seine Arbeit.

LAbg. Erich Hafner, LAbg. Hubert Lang und REO-GF Horst Fidlschuster.

Reparatur-Café Pischelsdorf

Samstag, 21. 9. 2019

9:00 – 12:00 Uhr

Alter Pfarrhof

Reparieren statt wegwerfen – den Dingen ein zweites Leben geben

Was ist ein Reparatur-Café?
Defekte Geräte und Gegenstände werden gemeinsam mit fachkundigen Helfern u. Helferinnen repariert.

Wenn du uns vielleicht bereits im Voraus informierst, was du mitbringen wirst, können wir uns ggf. schon darauf vorbereiten.
Kontakt und weitere Infos: Maria Prem, T: 0650 3514 229, Email: talentenetz@gmx.at
Alfred Bürger: T: 0676 797 2683, Email: ABuerger@gmx.at

Veranstalter: ALU Pischelsdorf, Talentenetz Oststeiermark u. SOL (Menschen für Solidarität, Ökologie und Lebensstil)

Europäische Mobilitätswoche im Kulmland

Geh‘, lass dein Auto stehn! Anreize für mehr Beweglichkeit im Alltag ...

Von Montag, 16. bis Sonntag, 22. September 2019 findet auch heuer wieder die europäische Mobilitätswoche statt. Ziel dieser Initiative ist es, die Bevölkerung für umweltfreundliche Mobilität zu begeistern, Aufmerksamkeit für Verkehrsprobleme zu schaffen und gemeinsam umweltverträgliche Lösungen zu finden.
Am **Sonntag, dem 22. September,** wird ganz Europa dazu aufgerufen, das Auto stehen zu lassen und auf alternative Fortbewegungsmittel umzusteigen.

Kulmland-Bewohner können einen Monat lang gratis mit der übertragbaren Kulmland-Buskarte nach Graz fahren!

Diese Aktion gilt von 16. September bis 15. Oktober 2019

Die übertragbaren Kulmland-Buskarten gibt es im „il Campo“ in Pischelsdorf und bei der Tankstelle Huber in Hirnsdorf, Gemeinde Feistritztal.

Seit einigen Jahren gibt’s im Kulmland die übertragbare Kulmland-Buskarte, die man bei Reifen Huber und beim Il Campo zum halben Preis erwerben kann.
Bei der Kulmland-Buskarte handelt es sich um eine Tageskarte, die spätestens am Abend desselben Tages wieder zurückgebracht werden muss, damit sie am nächsten Tag rechtzeitig zur Verfügung steht.
Zum Anlass der diesjährigen Mobilitätswoche gibt es im Kulmland ein Monat lang die Möglichkeit die Kulmland-Buskarte gratis zu nutzen. Alle, die sonst mit dem Auto nach Graz fahren, sollen so die Gelegenheit bekommen das Busfahren gratis auszuprobieren.
Um die erwartete größere Nachfrage abzudecken, werden in diesem Monat dazu 2 zusätzliche Karten (eine in Hirnsdorf und eine in Pischelsdorf) vom Kulmland bereitgestellt. Sowohl in Hirnsdorf, als auch in Pischelsdorf gibt es Park & Ride Plätze um dort das Auto stehen zu lassen, also ist es für alle Kulmland-Bewohner/innen einfach dieses Angebot zu nutzen.
Diese Aktion gilt von 16. September bis15. Oktober 2019.

Und so geht´s! In Pischelsdorf liegen die Karten beim „il Campo“, in Hirnsdorf bei der Tankstelle Reifen Huber. Dort können Sie diese entweder telefonisch buchen - Tel: 0681 / 108 01 139 (Il Campo, Pischelsdorf) und Tel: 03113 / 2232-75 (Tankstelle Huber, Hirnsdorf) -, oder direkt vor der Abfahrt fragen, ob die Karte frei ist.
Achtung! Da das „il Campo“ mittwochs Ruhetag hat, muss die Buskarte in Pischelsdorf für Mittwoch bereits am Dienstagabend ausgeborgt und bis spätestens am Mittwochabend in den dafür vorgesehenen Postkasten (rechts vom Eingang „il Campo“) geworfen werden.
Bei der Übergabe der Buskarte werden mit einer Unterschrift folgende Bedingungen bestätigt:
1.) Sollten Sie den Fahrschein bis zum nächsten Tag behalten, werden bei der Rückgabe pro zusätzlichem Tag € 10,- nachkassiert.
2.) Da es sich um eine Monatskarte/Halbjahreskarte handelt, ist bei Verlust der Karte der noch gültige Wert für die restliche Zeit zu bezahlen.

Detaillierte Auskunft und ausführliche Förderberatung für Ihre Projekte gibt es bei der Energieberatungsstelle im Kulmland-Büro.

Eine telefonische Terminvereinbarung ist erforderlich!

Ing. Rudolf Großauer:
Tel.: 0676 / 785 27 27,
E-Mail:
grossauer.r@a1.net

Mag. Heidrun Kögler:
Tel.: 0664 / 201 38 00,
E-Mail:
heidrun.koegler@kulmland-region.at

In diesem Schuljahr startet wieder das Klimaschulen-Projekt mit drei Schulen

In diesem Schuljahr startet wieder das Klimaschulenprojekt. Wie immer sind auch heuer wieder drei Kulmland-Schulen mit dabei – die Volksschule Prebensdorf, die Volksschule Pischelsdorf und die Volksschule St. Johann bei Herberstein.
Wieder werden verschiedenste spannende Inhalte im Rahmen des Schuljahres angeboten. So werden sich die **Volksschüler von Prebensdorf** mit dem Thema Wald intensiv auseinandersetzen – dabei geht es darum den Lebensraum Wald mit allen Sinnen zu begreifen. Der Wald als Ökosystem in seiner Bedeutung für Artenvielfalt und Biodiversität, als Heimat für Bienen und andere Insekten, Wald als Lunge der Erde mit seiner Bedeutung für den Klimawandel usw. Nicht zuletzt geht es aber darum unsere Wälder als Oasen der naturbelassenen Ruhe zu begreifen und die Verbindung zur Natur und ihre Wertschätzung wiederherzustellen.
Auch in der **Volksschule Pischelsdorf** werden im Rahmen von zwei Exkursionen Wald und Bienen ein Thema sein. Außerdem werden die Schüler/innen lernen, wie man mit Stroh Häuser bauen kann und werden gemeinsam mit Stefan Karch im Rahmen eines Theaterstücks das Thema Müllvermeidung aufarbeiten.
In der **Volksschule St. Johann bei Herberstein** wird das Thema „Erneuerbare Energie“ das ganze Schuljahr im Vordergrund stehen – dabei werden die Schüler/innen neben Exkursionen zum Ökopark und verschiedenen erneuerbaren Kraftwerken, einem Energie-Bastel-Workshop auch die regionalen Energie-Erzeugungsanlagen kennen lernen und die Energieverbräuche ihres eigenen Schulgebäudes genauestens unter die Lupe nehmen.

Invasive Neophyten - die Boten des Klimawandels

Während von zahlreichen Neophyten, sowohl für die heimische Vegetation als auch für Menschen, keine wahrnehmbar negativen Auswirkungen ausgehen, gibt es aber einige invasive Neophyten, die unser Ökosystem nachhaltig negativ beeinflussen, in vielen Fällen sogar bedrohen. Es ist deshalb notwendig frühzeitig gegenzusteuern und entsprechende Maßnahmen zu treffen. Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen, die nach 1492 von ihren Ursprungsländern nach Europa gelangten. Viele der eingewanderten Pflanzen sind auch genutzte Kulturpflanzen wie Kartoffel oder Mais. Nicht alle der eingeschleppten Pflanzen konnten bei uns Fuß fassen, es ist eigentlich nur ein kleiner Prozentsatz, der sich hier behaupten konnte. Von diesen Pflanzen sind wieder nur wenige, die als invasive Neophyten zum wirklichen Problem geworden sind.
Bei uns in der Steiermark zählen nach Angaben der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht u. a. folgende Neophyten zu diesen Problempflanzen:

- Japanischer und Sachalin Staudenknöterich (Fallopia japonica und Fallopia sachalinensis)
- Drüsiges Springkraut (Impatiens glandulifera)
- Ambrosia (Ambrosia artemisiifolia)
- Goldruten (Solidago canadensis und Solidago gigantea)
- Kermesbeeren (Phytolacca)
- Riesenbärenklau (Heracleum mantegazzianum)
- Gewöhnliche Robinie (Robinia pseudacacia)
- Götterbaum (Ailanthus altissima)
- Topinambur (Helianthus tuberosus)

Riesenbärenklau (Heracleum mantegazzianum).

Drüsiges Springkraut (Impatiens glandulifera)

Goldruten (Solidago canadensis und Solidago gigantea)

Einladung zur Informationsveranstaltung:

Neophyten - Fluch oder Segen?

Donnerstag, 24. Oktober 2019, um 18.30 Uhr im Pfarrsaal Pischelsdorf

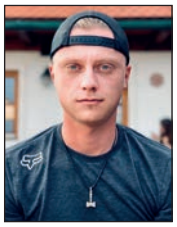
Neophyten sind nicht per se schlecht. Beispielsweise sähe unser Speiseplan ohne Erdäpfel, Tomaten, Mais & CO. recht traurig aus.
Ganz anders sieht das aber mit invasiven Neophyten aus, die oft über besondere Ausdauer und Anpassungsfähigkeit verfügen und heimische Arten verdrängen und auch in der Landwirtschaft zum Teil erheblichen Schaden anrichten können.
Wie man diesem Problem begegnen kann, wird bei dieser Veranstaltung diskutiert und erörtert.

Kulmland-Stoffsackerl-Aktion geht weiter - Hauptpreis: 50 Kulmland-Gutscheine

Die Kulmland-Stoffsackerl-Aktion geht weiter: Wenn Sie Ihren Einkauf ohne die Verwendung eines Plastiksackerls tätigen, wird Ihr Sammelpass an der Kassa gestempelt. Nach dem 10-maligen Stempeln geben sie den Sammelpass in die Sammelbox und nehmen an einer Verlosung teil. 1. Preis: 50 Kulmlandgutscheine im Gesamtwert von 500,- Euro und viele weitere Preise.

Jugend-Sommer-Camps im Kulmland waren ein Hit!

Heuer wurde für Kinder und Jugendliche im Kulmland ein ganz besonderes Projekt auf die Beine gestellt: das Jugend-Sommercamp. Organisiert wurde es von Sebastian Tödling (Pischelsdorf), der gemeinsam mit den fünf Kulmlandgemeinden ein noch nie dagewesenes Programm für Kinder und Jugendliche auf die Beine stellte. Am Tagesplan stand beispielsweise der Bau eines Floßes am Stubenbergsee, der Besuch verschiedenster Vereine und sogar eine Freestyle-Mountainbike Show der Banana-Crew wurde geboten. Gemütlichen Ausklang fanden die Jugendcamps bei Solarkocher und Lagerfeuer mit „Solargulasch“ und Steckerlbrot. Für die Kinder waren die Sommercamp-Wochen ein unvergessliches Erlebnis!



Sommercamp-Organisator Sebastian Tödling aus Pischelsdorf.

Sommer-Camp Gemeinde Gersdorf: 22. bis 25. Juli

Die erste Woche in Gersdorf zeichnete sich durch sehr hohe Temperaturen aus. 34 Grad und keine Abkühlung war in Sicht. Gott sei Dank war das Gersdorfer Freibad samt Personal sehr behilflich und die 24 Kinder, samt Betreuer durften ihr Hauptlager in das Badeareal verlegen. Somit war Abkühlung, Spaß und Abenteuer garantiert. Ein Highlight dieser Woche stellte der Ausflug nach Stubenberg, einerseits zum Floßbauen am See und andererseits zum Bogenbauen in den abgelegenen Steinbruch von Bogenbauer Uwe Zunzer dar. Dort lernten die Kinder, wie man aus einfachen Dingen ein funktionsfähiges Floß zusammenbaut und vor allem wie man gemeinsam als Team eine solche Aufgabe bewältigt. Abgerundet wurde dieser Tag durch ein abschließendes Lagerfeuer mit Steckerlbrot und Würstelgrillen im Steinbruch. Am nächsten Tag wartete bereits Engelbert Bloder (Obmann FC Donald Sektion Rad) auf die Kinder und machte mit dem Fahrrad ein tolles Geschicklichkeits-, und Techniktraining. Der anschließende Radausflug endete bei der Freiwilligen Feuerwehr Gersdorf, wo die Kinder das neue Rüsthaus, sowie die Fahrzeuge und den Ablauf eines Hilfseinsatzes näher gebracht wurde. Die Kinder konnten ihren Augen kaum glauben, als OBI Josef Prem gemeinsam mit der Feuerwehrjugend, das Löschfahrzeug hinausfuhr und jedes Kind mal selbst löschen durfte. So konnten Kinder die Feuerwehr hautnah erleben und selbst dabei mitwirken. Als Abschluss wurde am letzten Tag der Solarkocher von Mag. Heidrun Kögler (Modellregionsmanagerin Kulmland) vorgestellt. So konnten die Kinder neben Steckerlbrot und Würstelgrillen, auch noch mit Sonnenenergie ihr eigenes Gulasch kochen.

Sommer-Camp Gemeinde Pischelsdorf am Kulm: 5. bis 8. August

Die zweite Woche in Pischelsdorf begann mit einer ausgeklügelten Schnitzeljagd für die 31 TeilnehmerInnen. Beginnend im Römerbad Pischelsdorf, über die Kneipp Anlage, bis hin zum Street-Soccer-Platz und dem Römerbach, konnten überall Hinweise gefunden werden. Am Nachmittag freute sich der ESV Pischelsdorf über einen Besuch. Neben dem Bogenbauen und Floßfahren am Dienstag, wurde die Woche mit Mountainbiken, Tennis und einem Ausflug auf den Kirchturm ergänzt. Bei der Kirchturmführung konnten die Kinder sehr viel Neues über die Gemeinde und den Kirchturm von Johann Grabmayer erfahren. Als Draufgabe gab es anschließend eine Freestyle-Mountainbike Show von den Profis Markus Saurer und Philipp Seemann. Die beiden Fahrer treten normalerweise bei Weltmeisterschaften oder großen Shows wie „Masters of Dirt“ auf die Bühne. Für die Sommercamps machten die beiden eine Spezialvorführung und begeisterten ihre jungen Fans hautnah.

Am letzten Tag durften die Kinder die Freiwillige Feuerwehr Reichendorf besuchen. Dort erwarteten die Feuerwehrjugend und ein Teil der Mannschaft die Kinder. Die Besichtigung des Rüsthauses wurde rasch vollzogen, denn Kameradinnen und Kameraden hatten, unter der erfolgreichen Führung von OBI Thomas Prem, verschiedene Stationen aufgebaut und so wurde der Nachmittag zu einem großen Erlebnis. Das Gasthaus Bambiwirt in Reichendorf versorgte das Camp anschließend kulinarisch und so war auch für die Eltern ein gemütlicher Ausklang gegeben.

Sommer-Camp Gemeinden Feistritztal und Stubenberg am See: 12. bis 15. August

Um die natürlichen Gegebenheiten rund um die Tourismusregion und den Stubenbergsee optimal nützen zu können, wurde das Camp die ganze Woche über in Stubenberg abgehalten. Beginnend mit einer Schnitzeljagd nahe des Ortszentrums, bis hin zu Badespaß am See, kamen alle Kinder auf ihre Kosten. Verpflegung erhielten die knapp 20 TeilnehmerInnen in dieser Woche von Erich Windhaber (Kirchenwirt & Erichs Grillstube am See) sowie dem Gasthaus Windhaber-Gussmagg in Freienberg. Neben den Aktivitäten rund um Bogenschießen, Floßbau, Mountainbiken und der Freestyle-Show, war der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Stubenberg ein absolutes Highlight in dieser Woche. Verschiedene Stationen im Rüsthaus brachten den Kindern den Umgang mit Löschmethoden näher. Die Bootsfahrt auf dem Stubenbergsee war eine gelungene Überraschung, die nicht nur den Kindern sehr viel Freude bereitete. Neugierige Blicke und großes Aufsehen wurde rund um den See erregt, als die Feuerwehr mit ihrem Motorboot einige Runden für die Kinder drehte und so ein unvergessliches Ferienerlebnis schuf.

Sommer-Camp Gemeinde Ilztal: 20. bis 23. August

Als letzte der fünf Kulmlandgemeinden, war die Gemeinde Ilztal mit 31 begeisterten Kindern an der Reihe. Die große Anzahl an verschiedenen Vereinen in der Gemeinde war für diese Woche eine wahre Bereicherung. So wurde zum Beispiel ein 75 Jahre altes, bestens restauriertes Feuerwehrauto zum Taxi für die Kinder und brachte sie vom Weidenplatz in Neudorf, zu der Vereinshalle des ESV Ilztal, wo die Schützen ihren Sport vorstellten und sehr viele Kinder für den Stock-Sport begeistern konnten. Die Floßfahrt am Stubenbergsee war neben dem Bogenschießen ein wahres Erlebnis am zweiten Tag des Camps. Vollgepackt mit Unterstützung des Tennisvereins Preßguts und den Mountainbike-Tipps von Engelbert Bloder wurde auch der dritte Tag sehr vielseitig. Besonders viel ließen sich die drei Feuerwehren der Gemeinde einfallen. Unter der Leitung von OBI Christian Reisenhofer (FF Preßguts) wurde zusammen mit der FF Neudorf und FF Prebensdorf ein komplettes Nachmittagsprogramm erstellt und die Kinder lernten nicht nur richtiges Verhalten im Ernstfall, sondern durften auch den tollen Zusammenhalt der einzelnen Feuerwehren, sowie deren Feuerwehrjugend miterleben.

Die Kinder und Jugendlichen wurden in den Sommer-Camps bestens betreut von Sebastian Tödling, Tim Prasser, Simon Puchner, Jakob Hofer und Marcel Wielschnig. Hier einige Fotos von den Sommer-Camps:

Kulmland-Apotheke Pischelsdorf hat mit Michaela Falk eine Landessiegerin

Sie freuen sich über den großen Erfolg: Christina Herbst, Mag. Angelika Emmerich-Potzmann, Michaela Falk und Elisa Pirchheim (von links).

In der Kulmland Apotheke gibt`s wieder eine Landessiegerin beim Steirischen Lehrlingswettbewerb der PKA. Am Mittwoch, dem 26. Juni 2019, konnte Michaela Falk den Sieg nach Pischelsdorf holen und Landessiegerin werden. Sie wird die Steiermark beim Bundeswettbewerb am 5. Oktober 2019 vertreten. Angelika Emmerich-Potzmann gratulierte der neuen Landessiegerin und überreicht ihr einen Blumenstrauß.

Familie Groß eröffnete „Feinkost / Bistro / Café“ im Baumarkt Hellweg in Fürstenfeld

Fleisch- und Wurstwaren in erstklassiger Qualität werden auch im neuen „Groß - Feinkost/Bistro/Café“ in Fürstenfeld angeboten.

Nach bereits erfolgreichen 15 Jahren Bauernmarkt am Hauptplatz in Fürstenfeld, entschloss sich die Familie Groß mit dem neuen Lokal „GROSS - FEINKOST / BISTRO CAFÉ“ im Baumarkt Hellweg in Fürstenfeld einen nächsten Schritt zu setzen.
Im „GROSS - FEINKOST / BISTRO CAFÉ“ wird Regionalität und Handarbeit groß geschrieben.
Die Familie Groß steht für erstklassige Qualität! Vom Anbau des Getreides, des eigenen Gemüses über die Schweinehaltung. der hauseigenen Fleischverarbeitung und Wurstproduktion bis hin zur traditionellen frischen Küche mit regionaler Hausmannskost, betreibt der Familienbetrieb alles aus eigener Hand.
Somit kann die Familie Groß täglich stolz mit bester Qualität und bester Ware aus der Region punkten.
„Regionalität vom Acker bis zum Teller“, so lautet der Wahlspruch der Familie Groß, die im Bistro / Cafe in Fürstenfeld täglich zwei Menüs anbietet.

TÄGLICH 4 MENÜS

Feistritztaler Spezialitäten
Bauernhof Groß

Bauernladen
Jausenstatioin
Hirnsdorf

8221, Hirnsdorf 230
direkt an der B54
Tel.: 0664 / 811 18 51

BAUERNLADEN | JAUSENSTATION

Mo - Fr: 08:00-12:30 u. 15:00-18:30
Sa: 08:00-12:00

Mo - Fr: 07:00 - 20:00
Sa: 08:00 - 12:00

WOCHENAKTIONEN

gültig von 09.09 - 21.09

Karreerose v. Schwein

Frühstücksschinken und Saunaschinken

gültig von 23.09 - 28.09

Schopf Frischfleisch

Hausbraune

gültig von 30.09 - 05.10

Schweinefilet

Herzhafter Gauda

*** Täglich 4 Mittagmenüs ***

Alle Infos unter: www.feistritztaler-selchspeck.at

Rotes Kreuz Pischelsdorf sucht neue Mitarbeiter(innen)

Das sind die neu gewählten Mitglieder des Ortsausschusses der Rotkreuz-Ortsstelle Pischelsdorf. vor dem neuen, top-modernen Rettungswagen. Kleines Foto oben rechts: OA Dr. Wolfgang Sturm, Ortsstellenleiter Manuel Lebenbauer und seine Stellvertreterin Regina Dunst.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Ortsversammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Pischelsdorf beim „Bambiwirt“ in Rohrbach stand die Neuwahl der Führungsspitze an. Dabei wurde Manuel Lebenbauer einstimmig zum neuen Ortsstellenleiter gewählt. Seine Rotkreuz-Laufbahn hat der neugekürte Ortsstellenleiter 2011 als engagierter Jugendgruppenmitarbeiter gestartet, fünf Jahre später hat er die Leitung der Rotkreuz-Jugendgruppe Pischelsdorf übernommen.
Gemeinsam mit seinen Stellvertretern Regina Dunst und OA Dr. Wolfgang Sturm sowie den weiteren Mitgliedern des Ortsausschusses wird er in den nächsten fünf Jahren die Geschicke der Rotkreuz-Ortsstelle Pischelsdorf leiten.
Als vordringlichstes Ziel wird sich der neue Ortsstellenleiter bemühen, neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die verschiedenen Aufgabenbereiche der Ortsstelle Pischelsdorf zu gewinnen, an der Dienststelle einen strukturierten Ablauf zu gewährleisten sowie für die Bevölkerung bei Anliegen und Fragen jederzeit da zu sein. Auch die weiterhin gute Zusammenarbeit mit den anderen Einsatzorganisationen des Ausfahrtsgebietes ist ihm ein wichtiges Anliegen. Der scheidende Ortsstellenleiter Dr. Siegfried Gruber wird dem Roten Kreuz weiter treu bleiben, er wurde vom Ortsausschuss zum Ehren-Ortsstellenleiter ernannt.

Ehren-Ortsstellenleiter Dr- Siegfried Gruber (l.) und sein Nachfolger Manuel Lebenbauer.

Die Bauarbeiten an der B54 in Pischelsdorf schreiten zügig voran

Die Bauarbeiten an der B54 - Ortsdurchfahrt Pischelsdorf - schreiten zügig voran und sollen bis Ende September abgeschlossen sein. Bei der Ausfahrt vom Spar-Markt Posnitz (Gewerbegebiet Pischelsdorf-Süd) entsteht eine mit Ampeln geregelte Kreuzung, die Ausfahrt vom bestehenden Rundparkplatz wird hierher verlegt. Dadurch erhält auch das Volksbank/Apotheken-Grundstück eine zweite Zufahrt und es werden zusätzliche Parkplätze geschaffen. Weiters wird bei der Kreuzung in Richtung Gersdorf die Straße verbreitert und ein ampelgeregelter Schutzweg errichtet. Die anteiligen Kosten für die Marktgemeinde betragen rund 324.000 Euro.

ELEKTRO GSCHANES

Franz Gschanes
Mobil: 0664 / 520 75 87
8212 Pischelsdorf am Kulm, Romatschachen 78
Tel. + Fax: 03113/20094
e-mail: office@elektro-gschanes.at

STROMSPEICHER:
Photovoltaikstrom auch nachts nutzen!

Ein Stromspeicher speichert überschüssigen Strom zu einer späteren Nutzung. In Verbindung mit einer Photovoltaikanlage lässt sich Solarstrom auch dann nutzen, wenn keine Sonne scheint, die Solarmodule also aktuell keinen Strom erzeugen.

Durch den Einsatz des Stromspeichers kann mehr vom selbstproduzierten Solarstrom verbraucht werden. Der Strom muss nicht ins Netz eingespeist werden, um ihn später wieder teuer zu kaufen. Durch den erhöhten **Eigenverbrauch** sinken die Stromkosten deutlich.

SOLARWATT®
power to the people

BERATUNG
PLANUNG
MONTAGE

IHR MEISTERBETRIEB FÜR DEN GESAMTEN HEIZUNGS- UND SANITÄRBEREICH

- Biomasse
- Alternativenergien
- Gas- sowie Ölheizungen
- Bad- und Sanitär-einrichtungen
- Zentralstaubsauger-anlagen
- Wasserenthärtungs-anlagen
- Reparatur- und Wartungsarbeiten

HEIZUNG & SANITÄR RATH Meisterbetrieb

WILLI RATH | 8212 Gersdorf 154 | Tel. 03113/30 968
w.rath@rath-heizung.at

Martin Predota

Pischelsdorf 177,

Tel.: 03113/2341

Mobil:
0664 / 402 24 21

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst!

Schlüsseldienst
Aufsperrdienst
Schließanlagen
Alarmanlagen
Videoüberwachung
Einbruchschutz

Bestattung

Wir betreuen alle Friedhöfe in der Region!

www.predota.co.at

FIT CUP 2019: Gersdorf hat Titel erfolgreich verteidigt

Die siegreiche Herrenmannschaft von Gersdorf mit Organisator LAbg. GK Erich Hafner.

Vor Kurzem fanden die Finalspiele im FIT CUP 2019 der Damen und Herren bei sehr guten Bedingungen statt. Bis auf die letzten beiden Damen- und ein Herrendoppel (kurzer Starkregen) konnten die Spiele in Hirnsdorf bzw. Kaibing auf deren Tennisanlagen absolviert, diese vor angeführten Doppel mussten in der Tennishalle in Bad Waltersdorf gespielt werden. Die Siegerehrung für alle Mannschaften des FIT CUP`s 2019 wurde wie geplant am Abend auf der Tennisanlage des Tennisvereines Hirnsdorf durchgeführt.

Die Herrenmannschaft von Gersdorf a.d.F. konnte den Titel aus 2018 verteidigen und sich den Sieg im FIT CUP 2019 in einem wirklich hochklassigen Finale gegen Großsteinbach I holen. Dritter wurde Prebuch vor Nestelbach. Bei den FIT CUP Damen holte sich auch hier der Titelverteidiger aus 2018, die Mannschaft von St. Magdalena, den Titel vor Burgau, Hirnsdorf und Nestelbach.Der Organisator dieses Bewerbes, LAbg. GK Erich Hafner bedankt sich bei den Sponsoren, ohne deren Hilfe dieser Bewerb nicht in diesem Ausmaß hätte durchgeführt werden können.

Honorarkonsul KoR Fritz Sperl lud zu einer Feier in Großhartmannsdorf

Mitte Juli lud KoR. Prof. Mag. Fritz Sperl (4. von links), ein gebürtiger Großhartmannsdorfer, zu einer Feier anlässlich seiner Bestellung zum Honorarkonsul von der Slowakei ein. Dieser Einladung folgte neben zahlreichen Ehrengästen auch die Ortsbevölkerung von Großhartmannsdorf, da Fritz Sperl doch ein besonderes Aushängeschild für den Ort und auch für die Gemeinde Großsteinbach ist. Das hoben auch Bgm Josef Rath sowie der anwesende Diplomat Dr. Harald Stranzl und Pfarrer Otto Treiber in ihren Ansprachen hervor. Ein Abordnung des Musikvereines Großsteinbach umrahmte diese Feierstunde, an der auch LAbg. GK Erich Hafner teilnahm.

Wohnungsübergabe in der Raiffeisenbank in Hirnsdorf

Es sind nur noch wenige der 40 bis 60 m²-Wohnungen frei

Vor Kurzem wurden vier Mietwohnungen in der Raiffeisenbank in Hirnsdorf, Gemeinde Feistritztal, übergeben. Die begeisterten Mieterinnen und Mieter nahmen von Regionalleiter Prokurist Günter Struggel (links) und Anita Kober (rechts), Teamleiterin der Bankstelle Hirnsdorf, die Wohnungsschlüssel entgegen.

Es sind nur noch wenige der 40 bis 60 m²-Wohnungen frei! Alle Mietwohnungen sind klimatisiert, mit möblierter Küche und Bad, sowie Balkon ausgestattet.

Bei Interesse rasch einen Besichtigungstermin vereinbaren: Raiffeisenbank Pischelsdorf-Stubenberg unter Tel.: 03113/2261.

RB Pischelsdorf-Stubenberg unterstützt den Musikverein Stubenberg am See

Scheckübergabe durch Vst.-Dir. Helmut Kahlbacher (2.v.l.) und Teamleiter Hannes Strahlhofer (2.v.r.) an Obmann Adolf Koska (3.v.l.) und Kapellmeister Prof. Hans Trafeller.

Die insgesamt 50 Musikerinnen und Musiker des Musikvereines Stubenberg am See erhielten neue Trachten. Im Rahmen eines Gästekonzertes überreichten Helmut Kahlbacher, Vorstandsdirektor der Raiffeisenbank Pischelsdorf-Stubenberg, sowie Hannes Strahlhofer, Teamleiter der Raiffeisen-Bankstelle Stubenberg, dem Musikvereins-Obmann Adolf Koska und Kapellmeister Professor Hans Trafella einen Scheck.

Jubiläum beim Buschenschank Breitenberger in Kaibing

Ein besonderes Hoffest gab es kürzlich beim Buschenschank Breitenberger in Kaibing. Es begann mit der Messfeier und der Präsentation der vom Historiker Gottfried Allmer erstellten Hofchronik. Dann wurde im wahrsten Sinne des Wortes „doppeltes Jubiläum“ gefeiert, denn Karl Breitenberger und sein Schwager Johann Ernst begingen gleichzeitig nicht nur ihren „Sechziger“ sondern auch die Silberne Hochzeit.

Die Volksschule in St. Johann/Herberstein wird modernisiert und erweitert

Aufgrund der Zusammenlegung der Schulsprengel St. Johann bei Herberstein und Hirnsdorf und den eingeschulten Orten Kaibing und Siegersdorf ist eine Erweiterung und Modernisierung der Volksschule St. Johann bei Herberstein notwendig geworden. Im Juli erfolgte der Baustart zum ersten Bauabschnitt, bei dem bis zum Schulbeginn die Errichtung einer fünften Klasse, Brandschutzmaßnahmen und die Erweiterung des Garderobenraumes vorgesehen waren. Die Planung erfolgte durch das Büro Plankreis in Hartberg und Kaindorf .

Hafnermeister Mario Hofer aus Feistritztal/Weinberg übernimmt den Hafner- und Fliesenlegerbetrieb Erwin Hier in Vorau

Der Hafnermeister Mario Hofer aus Hirnsdorf - Weinberg übernimmt am 4. Oktober den Hafner- und Fliesenlegerbetrieb von Erwin Hier in Vorau. Erwin Hier tritt nämlich Ende September in den dauernden Ruhestand. Mario Hofer wird den bestehenden Betrieb in Vorau übernehmen und weiterführen. Auch die dort Beschäftigten, zwei Facharbeiter und ein Lehrling, werden von Hofer übernommen.

„Es ist mir ein besonderes Anliegen, die Wertigkeit feinsinniger Handwerksarbeit in seinen Wurzeln zu erhalten – die Tradition zu pflegen und dem Neuen gegenüber offen zu stehen. Deshalb blicke ich der Eröffnung meines 2. Standortes in den Räumlichkeiten der Firma Hier in Vorau mit großer Freude und Erwartung entgegen“, so Hafnermeister Mario Hofer.

Hafnermeister Mario Hofer (links) und Hafnermeister Erwin Hier.

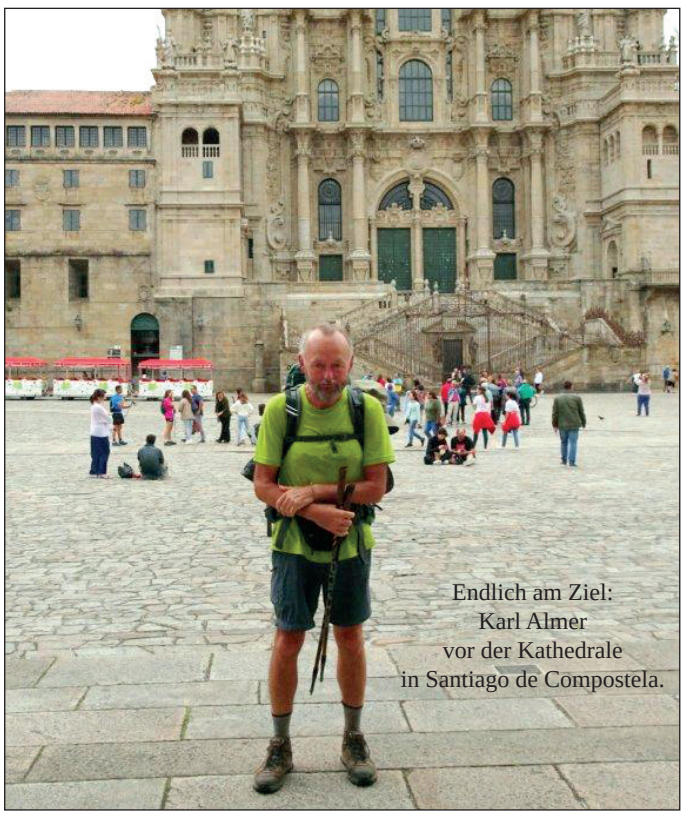
Mario Hofer
Hafnermeister
• Ganzhausheizung • Kamine
• Kachelöfen • Herde
• Fliesenverlegung alle Formate
HIRNSDORF - VORAU
Tel. 0664 / 26 00 750
info@feuer-salamander.at
www.feuer-salamander.at
www.wohnenmitkeramik.at
NEUERÖFFNUNG
in 8250 Vorau - Hauptstraße 45
am Fr. 4. Oktober 2019
Mit feurigen Aktionen!

Mein Jakobsweg: 20. März bis 2. Juli 2019

von Karl Almer

105 Tage und 3100 km alleine pilgern auf dem Jakobsweg - von Zuhause in der Steiermark gestartet, über den weststeirischen Weg nach Kärnten, Osttirol, Südtirol, Tirol, Vorarlberg, Schweiz, Frankreich und in Spanien den schwierigeren und weniger begangenen Camino Nord **(siehe Foto unterhalb)** nach Santiago de Compostela zum Grab des Hl. Apostels Jakobus.

Der Jakobsweg, einer der ältesten Pilgerwege in Europa, war schon seit 20 Jahren ein großes Ziel von mir. Mein Vorhaben verstärkte sich sogar noch durch meinen stressigen Beruf und die dadurch hervorgerufenen gesundheitlichen Probleme.
Nach meiner Pensionierung im März 2019 war es endlich so weit. Ich machte mich auf den Weg um mich beim Herrgott zu bedanken, mich neu zu orientieren, um selber ruhiger zu werden und einfach zurück zu gehen. Denn das Leben eines Menschen besteht nicht darin, dass einer nur im Überfluss seines Besitzes lebt. Wenn ich zurückdenke an meinen Camino, überkommt mich ein Gefühl von Fern- oder gar Heimweh!
Wir sind nur Gast auf Erden, wir haben ein Ziel und ob wir ankommen, hängt nicht nur von uns selbst ab.



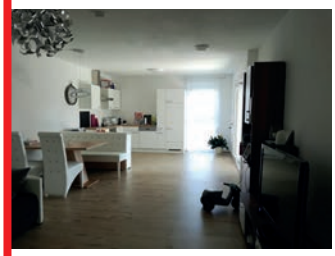
Endlich am Ziel:
Karl Almer
vor der Kathedrale
in Santiago de Compostela.

8200 Wilfersdorf: Einfamilienhaus mit Wirtschaftsgebäude in ruhiger erhöhten Lage. Gesamtfläche ca. 140 m², Grundstücksfläche ca. 2.800m². Grundzukauf möglich. Die Anbindung A2 Wien/Graz erreichen Sie in wenigen Fahrminuten.
Kaufpreis € 185.000, --

8212 Pischelsdorf am Kulm - KG Schachen: Einfamilienhaus mit ca. 130 m² Wohnfläche, Grundstücksfläche ca. 1.300 m². 5 Zimmer, Küche möbliert, Bad, WC separat, Keller. HWB 70,
Kaufpreis: € 148.000, --

8311 Markt Hartmannsdorf: Zum Verkauf gelangt eine landwirtschaftliche Nutzfläche mit 35.490 m². Diese Fläche teilt sich auf in Streuobstwiese, Wald und Ackerfläche.
Kaufpreis: € 79.000, --

8211 Ilztal: Grundstück ca. 3.000 m² für Bauträger oder Privat geeignet! Nähe Gleisdorf, Bebauungsdichte 0,2 – 0,6 im allgemeinen Wohngebiet.
Kaufpreis: EUR 19, -- p/m².



8212 Pischelsdorf: Neuwertige, moderne Mietwohnung zentral gelegen mit 104 m² Wohnfläche plus 15 m² Balkon im 2. Stock ohne Lift. Die Einrichtungen der Marktgemeinde Pischelsdorf mit sehr guter Infrastruktur sind Fußläufig erreichbar. HWB 47,70.
Gesamtmiete: € 950,-- zuzüglich Strom.

8200 Wilfersdorf: Einfamilienhaus zu vermieten, Vorraum, Küche-Esszimmer, 5 Zimmer, Bad mit Dusche, WC separat, Nebengebäude, Gesamtfläche ca. 140 m², Grundstücksfläche ca. 2.800 m². Miete monatlich: € 850,00, zuzüglich Betriebskosten.

Ich SUCHE
Häuser, Grundstücke, Landwirtschaften, Eigentumswohnungen für vorgemerkte Kunden.

0664 / 12 61 917

Nüßlein - Immobilien
www.nuesslein-immobilien.at

Von links: Alexander Schmid mit Freundin Manuela; Karla, Vizebgm. Walter und Sebastian Schmid präsentieren ihre reichhaltige Fruchtpalette, bestehend aus Äpfeln, Kirschen, Heidelbeeren und Marillen. **Foto: Susanne Posch Photografien**

Neu bei Obstbau Schmid in Gschmaier:

Der Obsthofladen mit Selbstbedienung hat täglich von 8.00 bis 21.00 Uhr geöffnet!

Im Rahmen des 1. Heidelbeerfestes am Samstag, dem 6. Juli 2019, eröffnete der Obstbau Schmid in Gschmaier den Hofladen mit Selbstbedienung, der täglich - auch an Sonn- und Feiertagen - von 8.00 bis 21.00 Uhr geöffnet hat.

Angeboten werden Kirschen, Marillen und Heidelbeeren im Sommer sowie ganzjährig Äpfel und verschiedene Fruchtsäfte, natürlich alles aus eigener Produktion. Obstbauer und Vizebürgermeister Walter Schmid: „Ganz nach dem Motto >Vertrauen für Vertrauen< kann sich der Kunde hier selbst.bedienen, Auch Kulmland-Gutscheine werden als Zahlungsmittel angenommen. Bis jetzt haben wir die besten Erfahrungen mit unseren vielen Kunden gemacht“.

Der Eingang zum Hofladen von Obstbau Schmid in Gschmaier.

Die Produkte im hellen Hofladen sind übersichtlich angeordnet.

Walter (r.) und Alexander Schmid bei der Apfelernte. Aufgrund des heißen Sommers ist bei den Äpfeln das Zucker-Säure-Verhältnis heuer besonders gut ausgeprägt. „In unseren Obstgärten gedeihen vom aromatischen Topaz für den Genießer, bis hin zum süßen und knackigen Gala für die Kinder, eine Vielzahl von Apfelsorten“, freut sich Walter Schmid.

Früchte mit Biss!

Obstbau • Schmid

Gschmaier 61,
Gemeinde Gersdorf an der Feistritz
Tel.: 0664 / 410 60 87
oder Tel.: 0664 / 498 44 47
Mail: obstbau.schmid@gmail.com

Über 500 Besucher beim Vollmondkonzert im Kulmkeltendorf

Ein mystisches Vollmondkonzert gab es auch dieses Jahr im magischen Keltendorf. Zum 17. Mal organisierte die Gesellschaft für Vor-und Frühgeschichte diese einzigartige Abendveranstaltung. Rund 550 Besucher kamen und bewunderten den keltischen Nachtmarkt und die beliebte Band „Quea Ummi“ sowie die Trommeleinlagen der Ur-Ton-Trommler aus Bad Waltersdorf. Mit kulinarischem Kümmel-und Apfelbier, Römerwein und Dinkelsterz genossen die Gäste die Veranstaltung im wunderbaren Ambiente.

Das Kulmkeltendorf - ein Hingucker im Kulmland

Seit der Absiedelung des urzeitlichen Ensembles vom Kulmgipfel (1999) in die unmittelbare Nähe des Ausflugsgasthauses Ackerwirt hat sich diese Einrichtung zu einem touristischen Highlight der Kulmgegend entwickelt. Viele Busgruppen von Ausflüglern frequentieren diesen stimmungsvollen Archäologiepark, zahllose Familien genießen die Ruheplätze zwischen den urzeitlichen Hütten und Schulklassen wird im Projekt „Erlebte Urzeit“ mit historischen Führungen, Getreidereiben und Brotbacken im Lehmofen spielerisch Prähistorik beigebracht. Dass dabei alle Museumsangestellten in keltischer Kleidung auftreten und Zwergziegen den Streichelzoo beleben, muß angemerkt werden. Und auch, dass das heurige „Vollmondkonzert“, bei dem zum 15. Mal zu den Klängen der Gruppe „Quea Ummi“ das gesamte Urzeitdorf in magisches Laternenlicht getaucht war, ein großer Erfolg wurde.

ÖFFNUNGSZEITEN DES FREILICHTMUSEUMS: Dienstag bis Sonntag. Wochentags von 10 bis 17 Uhr, Sonn/Feiertag von 10 bis 18 Uhr. MONTAG GESCHLOSSEN.

mild stein

VON NATUR AUS DAS BESTE

Grabstein und Einfassung ab € 1.986.-

Emanuel Mild
Geschäftsführer
Mild Stein Ges.m.b.H.

freut sich über Ihre Kontaktaufnahme und berät Sie gerne in allen Naturstein-Angelegenheiten! Vereinbaren Sie noch heute einen persönlichen Beratungstermin!

Mobil: 0676/7908706

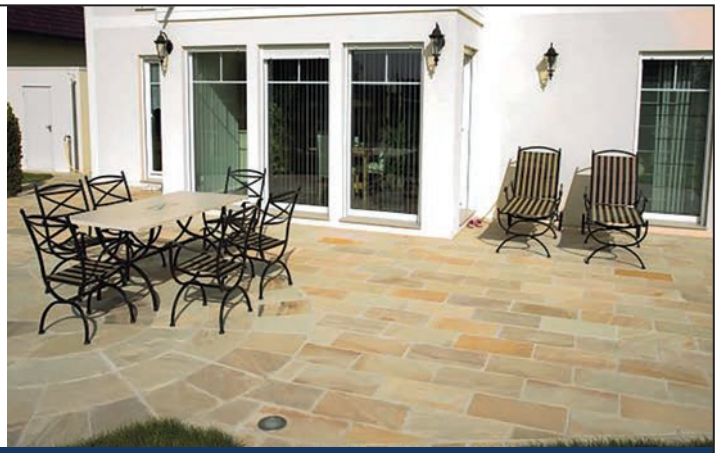
ALLERHEILIGEN NAHT! JETZT IST DIE BESTE ZEIT FÜR IHRE GRAB-RENOVIERUNG!

Seit über hundert Jahren, mittlerweile in der fünften Generation, beschäftigt sich die Firma Mild Stein mit der Bearbeitung und Verarbeitung von Naturstein. Die langjährige Steinmetzerfahrung fließt in jede Beratung und in alle Arbeiten für unsere Kunden ein. Fachkundige Kundenberatung ist ein wichtiger Bestandteil für die erfolgreiche Ausführung Ihrer Natursteinarbeiten.

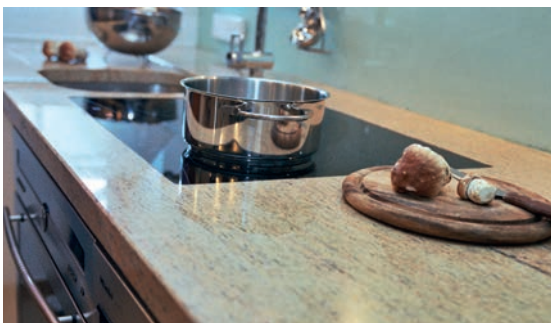
Die letzte Ruhestätte eines Menschen ist Trauer- und Erinnerungsplatz für die Hinterbliebenen. Das Grabdenkmal ist etwas ganz Persönliches, es ist ein Zeichen der Würdigung und der Wertschätzung.
Dem Steinmetz kommt daher eine große Verantwortung zu. Er orientiert sich nach den Vorstellungen und Wünschen der Kunden, um so ein einzigartiges, kreatives Grabdenkmal zu gestalten. Die Gestaltung dieses Andenkens soll Ausdruck des Gedenkens an einen unverwechselbaren Menschen sein. Die Persönlichkeit des Verstorbenen kann durch die Steinform, durch die Materialauswahl- und Bearbeitung sowie durch die Inschrift und durch religiöse oder weltliche Symbole zum Ausdruck gebracht werden.

GRABSTEIN-INSCHRIFTEN, GRABSTEIN-REINIGUNGEN UND GRABSTEIN-RENOVIERUNGEN

werden von unseren Steinmetzen direkt am Friedhof erledigt und Sie ersparen sich somit teure Abtragungskosten. Nutzen Sie unser Angebot und lassen Sie Ihre Grabanlage zu Allerheiligen im neuen Glanz erstrahlen! Falls Sie keine Möglichkeit haben, uns in Pischelsdorf oder Graz zu besuchen, beraten wir Sie natürlich auch gerne bei Ihnen zu Hause oder vor Ort, am Friedhof.



NATURSTEIN IM WOHN- UND AUßENBEREICH



Im Wohn- u. Außenbereich setzen sich natürliche Materialien wie Naturstein immer mehr durch. Natursteine mit verschiedenen Oberflächen-Bearbeitungen sind wertbeständig, pflegeleicht und werden nie langweilig. Mit Hilfe modernster CNC-Steinbearbeitungsmaschinen und digitaler Maßabnahme arbeiten wir für Sie präzise und kostengünstig durch geringeren Zeitaufwand. **Küchenarbeitsplatten, Waschtischplatten für Bäder, Stufenanlagen sowie komplizierte Abdeckplatten** werden von uns elektronisch aufgenommen und die Daten direkt auf unsere CNC-Säge übertragen.
Sie ersparen sich dadurch das Anfertigen aufwendiger Schablonen und wir können Ihren Auftrag in kürzester Zeit bearbeiten.

Lassen Sie Ihre Außenanlage im neuen Glanz erstrahlen!

Ob eine stilvolle Außenstiege oder ein schöner Steinboden auf Ihrer Terrasse – mit unseren Produkten wird Ihr Wohlfühlplatz zu einem wahren Blickfang!

JEDEN TAG URLAUB ZU HAUSE

Die Firma **Cami Wohlfühlanlagen,** die seit 2015 zur Mild Stein Ges.m.b.H. gehört, beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit der Gestaltung und dem Bau von Wohlfühlanlagen. Ein Schwimmteich, der Badespaß im natürlichen, klaren Wasser ohne Pumpen und Chemie bietet, Terrassen mit Naturstein-Belag und integriertem Whirlpool bzw. eine Erlebnis-Gartenanlage mit gepflasterten Energie-Gehwegen, Landschaftssofas, Spieltischen und romantischen Feuerbrunnen.

Für Ihre Gesundheitsvorsorge empfehlen wir Ihnen unsere neuen Relax Infrarotkabinen mit entspannenden Sitzliegen. Ihre Wohlfühlanlage gibt Ihnen und Ihrer Familie Kraft und Energie für den Alltag! Wir planen für Sie zauberhafte Momente, die leistbar sind.

Cami Wohlfühlanlagen

Mobil: 0664 / 28 015 28
Fax: 03113 / 21 488
E-Mail: info@cami.at
www.cami.at

20% NACHLASS!

auf Grabanlagen, Stiegen, Böden, Küchenarbeitsplatten und Fensterbänke

bis 30. September 2019

8212 Pischelsdorf 116 / Telefon: 03113-2332 / Fax: DW 85 / Mobil: 0676-7908706 / E-Mail: office@mildstein.com
Triesterstraße 200 / 8055 Graz / Tel + Fax: 0316-291343 / Mobil: 0650-6472880 / E-Mail: graz@mildstein.com

www.mildstein.com

Praxis für Körperarbeit und Gesundheit in Kroisbach

Isabel Leitner (rechts) und Erna Bauer, aufgenommen im Massageraum in der Praxis in Kroisbach.

Im Jahre 2018 eröffnete Isabel Leitner in Kroisbach, Gemeinde Großsteinbach, ihre „Praxis für Körperarbeit und Gesundheit“. Angeboten werden Massage, Fußpflege und Kosmetik.
Seit August dieses Jahres wird sie von Erna Bauer in den Bereichen Massage und Fußpflege unterstützt.
Termine sind nur nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Mobil: 0664 / 487 50 02
oder E-Mail:
praxis@isabelleitner.at
www.isabelleitner.at

Worauf Sie bei der Grabbepflanzung achten sollten

Einleitend möchte ich darauf hinweisen, dass Gestecke farblich zur Grabbepflanzung passen sollten. Für das Grab eignen sich besonders winterharte Gartenpflanzen, wie z.B. Calluna, Silberkoralle oder Hebe. Auch Stiefmütterchen sollen so gesetzt werden, dass das Gesteck farblich dazupasst. Für die Grabvasen gibt es auch farblich abgestimmte Trockensträuße. Und für Urnengräber, wo wenig Platz ist, empfehle ich Moosgestecke.
Die Grabbepflanzung soll auch im Winter ab und zu gegossen werden. Auch soll die Bepflanzung nicht zu spät erfolgen, sodass es noch vor dem ersten Frost zum Anwurzeln kommt.
Noch ein wichtiger Hinweis: Platzieren Sie die Chrysanthemenstöcke, die Schnittchrysanthemen und Friedhofssträuße frühestens einen Tag vor Allerheiligen am Grab, damit sie durch einen eventuell einsetzenden Frost nicht geschädigt werden können.

Bernhard Priesch
Gärtnerei & Floristik Priesch
Hofing 4 und Pischelsdorf 225

Neues Mannschaftstransportfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Stubenberg

Heuer im Sommer wurde der Freiwilligen Feuerwehr Stubenberg das neue Mannschaftstransportfahrzeug MTF-A feierlich übergeben und von Provisor Isidore Ifeadigo Ibeh gesegnet. Dazu konnten neben der Bevölkerung auch zahlreiche Ehrengäste und Abordnungen der umliegenden Feuerwehren begrüßt werden. Nach den Ansprachen von HBI Matthias Haider, Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Thomas Gruber, LAbg. Hubert Lang und LAbg. Mag.Dr. Wolfgang Dolesch wurde das Fahrzeug durch BGM Ing. Alexander Allmer offiziell seinen Bestimmungen übergeben. Der Ankauf dieses Mannschaftstransportfahrzeuges war dringend erforderlich geworden, da das alte schon in die Jahre gekommen war und längst nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprach.
Anschließend durften die Kameraden der FF-Stubenberg wieder zum traditionellen Frühschoppen ins Rüsthaus einladen. Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt und das Rahmenprogramm mit Musik und Kinderanimation garantierte Unterhaltung für Jung und Alt bis in die Abendstunden. Ein großer Dank gilt dem Landesfeuerwehrverband Steiermark, der Gemeinde Stubenberg und der großzügigen und spendenfreudigen Bevölkerung von Stubenberg am See.

Ehrungen beim Sommerfest der FF Neudorf-Großpesendorf

Bei herrlichem Sommerwetter fand auch heuer wieder unser traditioneller Frühschoppen in und um die Ilztalhütte in Neudorf statt. Der offizielle Teil umfasste die Ansprachen, Verleihung von Auszeichnungen für langjährige und verdienstvolle Feuerwehrtätigkeit (Foto links), sowie einem Wortgottesdienst, zelebriert von Hermann Kulmer. HBI Robert Schwarz und OBI Andreas Preininger wurden von Bgm. Andreas Nagl im Beisein des Gemeindevorstandes für ihre besonderen Verdienste mit der „Ehrennadel mit dem goldenen bzw. silbernen Lorbeerkranz“ ausgezeichnet (Foto rechts). Für Stimmung und Unterhaltung sorgten „Die Oststeirer“. Ein besonderer Höhepunkt am Nachmittag war eine Verlosung mit rund 80 Preisen.

Ehren-HBI Johann Winkelbauer für 75 Jahre Mitgliedschaft bei der FF Preßguts mit Ehrenurkunde ausgezeichnet

Zum heurigen Sommerfest der FF Preßguts konnte HBI Michael Wurm neben der zahlreich erschienen Bevölkerung auch Abordnungen etlicher Wehren und Ehrengäste, darunter LAbg. GK Erich Hafner, der Ilztaler Gemeindevorstand und ABI Karl Mayer begrüßen.. Es gab auch zwei besondere Ehrungen: Ehren-HBI Johann Winkelbauer senior (er feiert im September seinen 93. Geburtstag) wurde für 75 Jahre verdienstvolle Feuerwehrtätigkeit ausgezeichnet, LM Hartwig Pirkheim für 25 Jahre. (Foto oben links). Bgm. Nagl verlieh im Beisein des Gemeindevorstandes HBI Michael Wurm und OBI Christian Reisenhofer für ihre langjährigen Verdienste die „Ehrennadel mit dem goldenen bzw. silbernen Lorbeerkranz (Foto oben rechts).

23. Superzehnkampf der FF Preßguts mit 184 Teilnehmern

Am heurigen Superzehnkampf der FF Preßguts gab es eine Rekordbeteiligung von 49 Gruppen mit je vier Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Es gab vier Wertungskategorien, nämlich Herren, Damen, Mixed und Jugend. Der Sieg ging in der Allgemeinen Klasse an den Tennisverein Preßguts. Bei der Mixedwertung gewann die Mannschaft „Die Potschkochln“ und bei der Damenwertung siegten „Die Putztrupptussis“. Die Jugendwertung gewann die Feuerwehrjugend Gersdorf an der Feistritz. Das Foto zeigt die besten Teams bei der Siegerehrung.

Die Wettkampfgruppe der FF Pischelsdorf wurde zum 5. Mal in Folge Landessieger

Zum fünften Mal in Folge kürte sich die Wettkampfgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Pischelsdorf zum Landessieger beim 55. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Trofaiach.

Mit der Eröffnungszeremonie startete der heurige Leistungsbewerb am 28. Juni in Trofaiach. Bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Bedingungen ließ es sich die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Pischelsdorf nicht nehmen, beim größten steirischen Leistungsbewerb teilzunehmen.

Der Ehrgeiz in den zahlreichen Übungen in den Monaten davor machte sich bezahlt. Die Pischelsdorfer Wettkampfgruppe durfte sich zum fünften Jahr in Folge Landessieger in der Kategorie Silber B nennen. Den motivierten Männern gelang neben dem Sieg in Silber B ein zweiter Platz in der Kategorie Bronze B, ein zweiter Platz im Paralellbewerb in Silber, sowie ein Sieg im Paralellbewerb Bronze B. Und als Draufgabe gewann sie auch noch den Supercup in den Kategorien Bronze und Silber.

Trude & Josef Stelzer feierten „Eiserne Hochzeit“

Trude und Bgm. a. D. Josef Stelzer sind seit 65 Jahren ein Ehepaar und begingen kürzlich das Fest der „Eisernen Hochzeit“. Aus diesem Anlass wurde dieses besondere Fest im Edenhof mit Freunden und Bekannten gefeiert. Zu den zahlreichen Gratulanten zählten auch Bgm. Ing. Alexander Allmer und Vizebgm. Johann Buchegger, sowie Provisor Isidore Ibeh, der auch die Segnung des Ehepaares vornahm.

Gästekonzerte des Musikvereines Stubenberg erfreuten Gäste und Einheimische

Sehr beliebt und bestens besucht waren auch heuer im Sommer wieder die Gästekonzerte des Musikvereines Stubenberg unter der Leitung von Kapellmeister Prof. Hans Trafeller. Für die Moderation sorgte Vizebgm. Johann Buchegger, der bei zwei Konzerten von Kulmland-GF Walter Flucher vertreten wurde.

Im Rahmen dieser Gästekonzerte, die vom Tourismusverband Apfelland unter Obmann Peter Flaggl und GF Mag. Josef Hirt veranstaltet wurden, kam es auch zur Ehrung von langjährigen Gästen. So erhielten Karl-Heinz und Elisabeth Müller aus Wien für ihre 45-jährige Treue eine Ehrenurkunde überreicht (Foto links unten). Und der Stubenberger Kirchenwirt Erich Windhaber (Foto rechts unten) wurde anlässlich seines „50ers“ ebenfalls mit einer Ehrenurkunde bedacht.

Ehrung der Familie Karl-Heinz und Elisabeth Müller aus Wien.

Erich Windhaber wurde anlässlich seines „50ers“ von Bgm. Ing. Alexander Allmer, Vizebgm. Johann Buchegger und TV-Obmann Peter Flaggl zum „Diplom-Kirchenwirt „ ernannt.

GEWERBEPARK HOHENWARTER

feiert

10 Jahre

Samstag 19.10.2019

BARTHAU ANHÄNGERBAU Qualität zum fairen Preis

HAPERT ANHÄNGWAGENS

PKW Anhänger Handel & Verleih

F.H. ANHÄNGER

vom 14. - 19. Okt. 2019
bis zu -15% auf Anhänger
zusätzlich 1 Diebstahlsicherung
oder 1 Abdecknetz GRATIS!

Tel. Terminvereinbarung unter:
0664 / 44 17 700

-10% auf §57a Gutachten
bei Terminfestlegung
am 19.10.2019

Oldtimerausstellung

Hupfburg

ab 13.00 Uhr

1 Fass Freibier

Gratis Gulaschsuppe

Gratis Eis für Kinder

Gratis Kuchen

Für Speis & Trank ist gesorgt!

So lange der Vorrat reicht!

www.gewerbepark-hohenwarter.at

Feistritztaler Selchspeck Groß Schnitzel & Jausenstation

Inge´s Töpferladen Geschenke für Haus & Garten

ESTRICHE HANDEL VERLEIH F. Hohenwarter 8221 Hirnsdorf 230 Mobil: 0664/ 4417700 Tel. u. Fax: 03113/ 8966 e-Mail: ehv.hohenwarter@aon.at

Blauerbaum

IHR EXPERTE FÜR VERSICHERUNG, VORSORGE UND VERMÖGEN
ALLIANZ AGENTUR FRANZ MAIERHOFER
Hirnsdorf 230, 8221 Hirnsdorf, Tel.: 03113/203 04
Mobil: 0664/464 63 77, franz.maierhofer@allianz.at
allianz.at/maierhofer
Allianz

Recht haben
und
Recht bekommen...

...sind sprichwörtlich Zweierlei. In wenigen Worten werden die Vielschichtigkeit, und die Komplexität des österreichischen Rechtssystems in Worte gefasst. In vielen Rechtssituationen ist daher eine anwaltliche Unterstützung unverzichtbar bzw. nicht vermeidbar.
Eine Rechtsschutzversicherung bietet hier eine große Bandbreite an Absicherungsmöglichkeiten, ob Privat- oder Firmenrechtsschutz, Fahrzeugbereich, Verkehrs-, Arbeits- Sozialversicherung, Grundstückseigentum- und Miete oder Erb- und Familienrecht, die am Markt verfügbaren Versicherungsprodukte sind Großteils als Bausteinsystem ausgeführt, was die Anpassung an den jeweiligen Bedarf erlauben. Ältere Rechtsschutzverträge benötigen oftmals eine Anpassung auf geänderte rechtliche Grundlagen, Änderung im Verkehrs- bzw. Strafrecht machen Vertragsänderungen erforderlich.
Als unabhängiges Versicherungsmaklerbüro unterstützen wir bei der Findung des maßgeschneiderten Versicherungsschutzes.

Christian Reisinger-
Versicherungs
Consulting Reisinger
8212 Pischelsdorf
am Kulm: 510
Tel.: 03113/8080

Neues HLF2 für die FF Prebensdorf

Im Rahmen der Prebensdorfer Festtage eröffnete HBI Manfred Trummler mit seiner Ansprache den 125. Frühschoppen. Nach den Ansprachen wurden einige Kameraden für deren langjährigen Dienste ausgezeichnet. Darauf folgte der Gottesdienst und die Fahrzeugsegnung, abgehalten von Mag. Franz Ranegger mit der musikalischen Umrahmung von der Ilztaler Singgruppe. Die Marktmusikkappelle Pischelsdorf begleitete das Fest musikalisch durch den Vormittag.
Das neue Hilfeleistungsfahrzeug 2 (HLF2) der FF Prebensdorf führt nicht nur ausschließlich Wasser (mind. 800, max. 2000 Liter) mit sich, sondern auch Stromerzeuger, Atemschutzgeräte, Beleuchtungsgeräte, Brech- und Trennwerkzeuge sowie bei Bedarf auch ein hydraulisches Rettungsgerät oder Seilwinde. Das obige Foto zeigt das Wehrkommando und die Ehrengäste vor dem neuen HLF2.

Ehrenring für Bgm. a.D. Schöngrundner und Auszeichnungen

Foto links: Die Gemeinde Ilztal verlieh Altbürgermeister Josef Schöngrundner aus Nitschaberg für seine besonderen Verdienste als Bürgermeister der Gemeinde Ilztal den „Goldenen Ehrenring der Gemeinde Ilztal“. Die feierliche Übergabe des Ehrenringes fand im Rahmen der Prebensdorfer Festtage am Sonntag, dem 14. Juli, statt. **Foto rechts:** Gleichzeitig wurden HBI Manfred Trummler und OBI Ewald Schwarzenberger von Bgm. Andreas Nagl im Beisein des Gemeindevorstandes mit der „Ehrennadel mit dem goldenen bzw. silbernen Lorbeerkranz“ ausgezeichnet.

Das Foto zeigt die für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichneten Wehrkameraden mit dem Wehrkommando und den Ehrengästen.

Josef Monschein aus Pischelsdorf nahm am Pilotprojekt „V-Faktor“ teil

Familie, Beruf und Privatleben unter einen Hut zu bekommen ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Vielfach hängt ein Gelingen von den passenden Rahmenbedingungen ab – hier haben Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber eine wichtige Rolle. Die Maßnahmen dazu sind vielfältig und reichen von flexibler Arbeitszeitgestaltung über angepasste Personalentwicklung bis hin zu vereinbarkeitsorientierter Personalentlohnung. Im Rahmen eines Projekts im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz, gefördert durch den Europäischen Sozialfonds, wurde die Oststeiermark als Pilotregion ausgewählt, um zu zeigen, wie dies in der Praxis gelingen kann. In 40 Unternehmen wurden in Folge in den letzten eineinhalb Jahren in 3240 Beratungsstunden spezifisch auf ihre Situation zugeschnittene Maßnahmen entwickelt. Als Geschäftsstellenleiter der Firma Seidnitzer und Partner (Volvo Autohaus) in Pirching, Gemeinde Hofstätten, nahm der Pischelsdorfer Josef Monschein (2.v.l.) an diesem Pilotprojekt teil und erhielt kürzlich von LAbg. Hubert Lang eine Urkunde überreicht (Foto oben).

Bewerbsgruppe Abschnitt 04 Pischelsdorf war in Vorarlberg erfolgreich unterwegs

Die ”Bewerbsgruppe Abschnitt 04 Pischelsdorf” bestehend aus den Feuerwehren Rohrbach am Kulm, Preßguts und Pischelsdorf fuhr zum diesjährigen Landesfeuerwehrleistungsbewerb nach Vorarlberg. Wie in Vorarlberg üblich, ist man hier zuerst in Silber an der Reihe, da dieser Bewerb als Königsklasse gewertet wird. Unter den wachsamen Augen der Bewerter schaffte die Gruppe eine Zeit von 43,75 sec, leider aber mit 15 Fehlerpunkten.
Nach kurzer Pause durften die Oststeirer den Bewerb auch in Bronze bestreiten. Bei 38,82 sec blieb hier die Uhr stehen, allerdings wieder mit 15 Fehlerpunkten.
Schlussendlich ergaben sich für die Bewerbsgruppe Abschnitt 04 Pischelsdorf ein 7. Platz in Bronze und ein 3. Platz in Silber.

Große Auswahl an Trendschmuck

z. B. XENOX STEEL rosé vergoldet

€ 59,-

Sie finden unser Fachgeschäft gegenüber der Volksschule in Pischelsdorf.

Montag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Das Fachgeschäft für Uhren · Schmuck · Pokale
DURLACHER
Ges.m.b.H.
in Pischelsdorf 20
Tel. + Fax 0 31 13/83 86
WIR VEREDELN IHRE ZEIT!

kulmer
◆ PROFIS AM WERK ◆
BAU
HOLZBAU
BETON
8212 Pischelsdorf, Hart 65, Tel. 03113 / 3388
www.kulmerbau.at

Vorsorge-vollmacht

Um nicht eine fremde Person, die von einem Gericht bestimmt wird, die Entscheidung über wesentliche Angelegenheiten des eigenen Lebens zu überlassen, ist es zu empfehlen, bereits vor dem Verlust der eigenen Sinne, eine Person aus dem persönlichen Umfeld, der man vertraut, eine Vollmacht zu erteilen, die erst in Kraft tritt, wenn diese notwendig wird.

Notwendig wird die Vollmacht beispielsweise durch den Verlust der Geschäftsfähigkeit, der Einsichts- und Urteilsfähigkeit oder, wenn man nicht mehr in der Lage ist, sich zu äußern.

Die bevollmächtigte Person kann für den Vollmachtgeber Entscheidungen treffen. Je nachdem wofür die Vollmacht erteilt worden ist, kann sie von der Verwaltung des Hauses über die Einwilligung in medizinische Behandlungen bis zur Wahl des Wohnortes reichen. Für den Fall, dass jemand anders einmal solche Entscheidungen treffen muss, ist es beruhigend, zu wissen, dass sich eine Person um die Angelegenheiten kümmert, der man vertraut.

Aus Erfahrung läßt sich daher raten, die Errichtung einer so wichtigen Urkunde einem Fachmann, anzuvertrauen, der Sie auch entsprechend über Inhalt und Gültigkeitserfordernisse berät.

Mag. Dr. Hannes Hausbauer
Rechtsanwalt mit
Notariatsprüfung
Neugasse 1,
8200 Gleisdorf
Tel. 03112/51 801-0,
Fax 03112/51 801-4
Pischelsdorf am Kulm 331,
8212 Pischelsdorf am Kulm
Hartberger Straße 331
Tel.-Nr.: 03113 / 51 88-0
office@rah-kanzlei.at

ESV Pischelsdorf gewann Kulmland-Cup

Das sind die fünf teilnehmenden Mannschaften, Vorne hockend das Siegerteam des ESV Pischelsdorf mit dem Organisator Hans Hammer (2.v.l.).

Bgm. Herbert Baier (r.) und Bgm. Andreas Nagl mit dem begehrten Kulmland-Wanderpokal.

Vor nunmehr drei Jahren hatte Hans Hammer aus Romatschachen die Idee, den Kulmland-Cup durchzuführen. Als Teilnehmer konnte er die Eisschützenvereine Pischelsdorf, Schachen, Ilztal, Preßguts und die Schlümpfe aus Romatschachen gewinnen. Den Pokal sponserte das Kulmland unter dem damaligen Obmann Bgm. Herbert Baier aus Pischelsdorf. Drei Jahre lang gab es jährlich fünf Veranstaltungen, die abwechselnd von den fünf teilnehmenden Mannschaften durchgeführt wurden. Vor Kurzem fand das Finale in der Stockschießhalle in Preßguts statt. Anschließend kam es zur Siegerehrung, wobei dafür alle erspielten Punkte aus drei Jahren zusammengerechnet wurden. Den Gesamtsieg holte sich der ESV Pischelsdorf und sicherte sich so den begehrten Wanderpokal, der von Bgm. Herbert Baier und Bgm. Andreas Nagl überreicht wurde. Hier die weitere Reihung: 2. Ilztal, 3. Preßguts, 4. Schachen und 5. Die Schlümpfe,

Nächstes Jahr startet wieder der Kulmland-Cup. Es können weitere Teams aus dem Kulmland mitmachen!

Hans Hammer: „Ich lade alle interessierten Eisschützenvereine im Kulmland ein, am Kulmland-Cup mitzuspielen. Infos und Anmeldungen sind bei mir möglich“. **(0664/ 244 01 55)**

Großsteinbacher besuchten Obersinn in Bayern

Von 26. bis 28. Juli besuchte eine Abordnung von Großsteinbach die Schachblumenpartnergemeinde Obersinn in Bayern. Diese Gemeindepartnerschaft besteht nunmehr seit dem Jahre 2005. Auslöser dieser Partnerschaft ist die Schachblume, eine seltene geschützte Blume, die in diesen beiden Gemeinden wächst. Alle zwei Jahre gibt es abwechselnd Besuche in den Gemeinden. „Die Obersinner haben sich wieder ein tolles Programm für uns einfallen lassen. Neben einem sehr emotionalen Empfang durch die Bürgermeisterin und die Gastfamilien mit anschließender kulinarischer Verwöhnung, war der nächste Tag geprägt von einer sehr informativen Stadtführung in der Großstadt Fulda, die dann am Abend bei einem Weinlesefest mit den Obersinnern sehr spät endete“, so Bgm. Josef Rath..

Entenrennen des UTC Gersdorf war wieder ein Hit!

Das vom UTC Gersdorf veranstaltete Entenrennen war wieder ein voller Erfolg. Das Foto zeigt (von links): Bgm. Ing. Erich Prem, UTC-Obmann Hermann Gauster, Gerti Ulz (3. Platz), Katharina Petritsch (1. Platz), GR Ingrid Möstl (2. Platz, da Philipp Schuller auf den Preis verzichtete) und Moderator LAbg. GK Erich Hafner.

Nudel-Spezialitäten aus Pischelsdorf

Wir sind ein kleiner Familienbetrieb in Pischelsdorf und erzeugen seit 1980 hausgemachte Eierteigwaren und biologische Nudeln aus den verschiedensten regionalen Getreidesorten mit Ei und vegan. Sie werden liebevoll hergestellt, wie zu Großmutters Zeiten, handgelegt, schonend luftgetrocknet und umwelfreundlich von uns und unseren MitarbeiterInnen händisch verpackt.

Wir erzeugen etwa 77 verschiedene Sorten.

Beste Qualität aus der Region erhältlich bei:

Claudia´s Kulinarium, Pischelsdorf
Sparmarkt Posnitz, Pischelsdorf
Tankstellen-Shop Huber, Hirnsdorf
Anita‘s Laden, Neudorf (Ilztal)
„yes“ Rath, Großpesendorf
Bauernladen Groß, Hirnsdorf
Dorfgreißlerei Götzl, Stubenberg
Adeg Kogler, Stubenberg
Sparmarkt, Sinabelkirchen
Sparmarkt, St. Ruprecht/Raab
Sparmarkt Gaber, Ilz
Kaufhaus Voit, Puch bei Weiz
Adeg Mörath, Gleisdorf
Naturkost Regelsberger, Gleisdorf
Kulinarium Eggler, Großsteinbach
Kaufhaus Pendl-Durlacher, Großsteinbach

Teigwarenerzeugung Melchart
Gewerbepark 186, A-8212 Pischelsdorf
Telefon und Fax: 03113/8058 melchart.teigwaren@aon.at

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst mit köstlichen Nudelgerichten!

Wir feiern im Oktober 15 Jahre Optik Achatz in Pischelsdorf!

Da möchten wir uns natürlich recht herzlich bei unseren Kunden bedanken und haben im Oktober auf alles

- 15 %

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00; Samstag: 9:00 - 12:00

Doris Fiedler (links) und Brigitte Trimmel betreuen das Fachgeschäft Achatz in Pischelsdorf. Fotos: Bernhard Bergmann

achatz
OPTIK | HÖREN | UHREN | SCHMUCK
8212 Pischelsdorf 66 Telefon: 0 31 13 / 40 407

Ehrungen und große Verlosung beim Gersdorfer Parkfest

Beim diesjährigen Gersdorfer Parkfest wurden folgende Wehrkameraden für ihre geleisteten Dienste ausgezeichnet: FM Klaus Prem, OFM Daniel Schafler, HFM Erwin Schmallegger, LM Alexander Ulz (für 25 Jahre); LM d.S. Anton Kelz (für 50 Jahre), sowie LM Christoph Mayer und LM Martin Mayer (Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark 3. Stufe).

Die freudigen Gewinner der Hauptpreise kamen beim heurigen Parkfest aus Siegersdorf, Gersdorf und Pischelsdorf.

Fröhliche Frauenpower im Haus der Frauen

Viele bunte „Nanas“ - das sind fast lebensgroße Frauenfiguren – bereichern seit Mitte Juni das Haus der Frauen – Erholungs- und Bildungszentrum in St. Johann/Herberstein. Über den Sommer inspirierten sie zahlreiche Gäste, die sich sichtlich an der fröhlichen Ausstrahlung der Figuren erfreuten. Geschaffen und geformt wurden die Nanas im Rahmen eines Projektes der NMS Waldbach. „Die Figuren passen sehr gut zu unserem kirchlichen Andersort, sie erfreuen nicht nur das Auge und verströmen überaus positive Frauenpower, sie erlauben auch eine Beschäftigung mit der Rolle der Frau“, so Anna Pfleger, Leiterin des Hauses (2.v.l.). Die Nanas können zu den Öffnungszeiten bis Mitte September besichtigt und auch käuflich erworben werden.

Anne und Peter Knoll sind mit ihrem Garten Teil eines Nationalparkgartens Österreich

Das Pischelsdorfer Künstler-Ehepaar Anne und Peter Knoll wurde vor Kurzem mit der Gartenplakette - ökologisch gärtnern mit „Natur im Garten“ ausgezeichnet. Ihr Garten neben ihrem Künstleratelier erfüllt alle Voraussetzungen, um so eine Auszeichnung zu erlangen: Verzicht auf Pestizide und auf chemisch-synthetische Dünger, Wildstrauchhecken, zulassen von Wildwuchs, Sonderstandorte (feucht oder trocken), Wiesenelemente, wildes Eck, Laubbäume, Regenwassernutzung, Komposthaufen ... usw. So ist der Garten von Anne und Peter Knoll nun auch Teil des „Nationalparks Österreich“, ein Projekt von Gerald Osterbauer und Team - Global 2000, wo jeder, dem Schutz und Vielfalt am Herzen liegt, teilnehmen kann. Ganz egal, ob eine Gemeinde mit Gärten und Wiesenflächen…. Privatpersonen mit großem Garten oder noch so kleinem Balkon, alle können einen Teil beitragen, selbst wenn es nur ein Kisterl am Fensterbrett ist. Eine Oase für Bienen, Schmetterlinge, Hummeln, Vögel, Wildtiere…. sowohl für den Gaumen (bei Wildkräutern) als auch fürs Auge.
Nähere Infos auch im Internet unter Naturparkgarten Österreich.
Direkter Link: **www.global2000.at/nationalparkgarten**

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Kulmland-Region, Obmann Bgm. Ing. Alexander Allmer, 8212 Pischelsdorf 29. Redaktion und Layout: Walter Flucher, 8212 Pischelsdorf 29. Druck: Zimmermann-Druck 8200 Gleisdorf

Kulmland·Bäcker
BÄCKEREI • CAFÉ
Pischelsdorf-Süd, Telefon: 0 31 13 / 40 4 30

Ihre Bestellungen nehmen wir gerne jederzeit unter **03113/40430** entgegen.

Burger aus dem Holzofen
Dienstag bis Samstag von 11.00 bis 14.00 Uhr
und von 17.00 bis 21.00 Uhr

Pizza aus dem Holzofen
Montag bis Samstag von 11.00 bis 21.00 Uhr

STEIRERHAUS
PLANUNG | HOCHBAU | HOLZBAU | ANTIKWAREN
A-8211 Großpesendorf 40
T. +43 3113 2600 0, www.steirerhaus.at

Tennis-Herren-Doppelturnier des UTC Gersdorf war wieder ein voller Erfolg!

Siegerehrung mit LAbg. GK Erich Hafner, Bgm. Ing. Erich Prem und UTC-Obmann Hermann Gauser. Auf dem Foto links die beiden Erstplatzierten der Gruppe A, auf dem Foto rechts die beiden Sieger-Duos der Gruppe B.

Ein voller Erfolg war auch heuer wieder das Herren-Tennis-Doppelturnier, das vom UTC Gersdorf auf der Tennisanlage in Gersdorf an der Feistritz veranstaltet wurde. Gespielt wurde in zwei Gruppen und es gab spannende Kämpfe. Ganz nach dem Geschmack der Anhänger, die ihre Doppelteams lautstark anfeuerten. In der Gruppe A ging der Sieg schließlich an das Duo Matthias Tödling und Lukas Kohl, gefolgt von Bernd Tödling und Philipp Zeller. In der Gruppe B erkämpften Uli Gutmann und Benjamin Kohl den 1. Platz und konnten Michael Gölles und Franz Fink im Endspiel besiegen.

Die Siegerehrung nahmen im Anschluss Bgm. Ing Erich Prem, UTC-Obmann Hermann Gauster und LAbg. GK Erich Hafner, der auch diese Veranstaltung moderierte, vor.

Bei lauen Sommertemperatoren gab es dann noch ein geselliges Beisammensein bis in die späten Abendstunden, musikalisch begleitet vom Ein-Mann-Orchster Peter Panhofer.

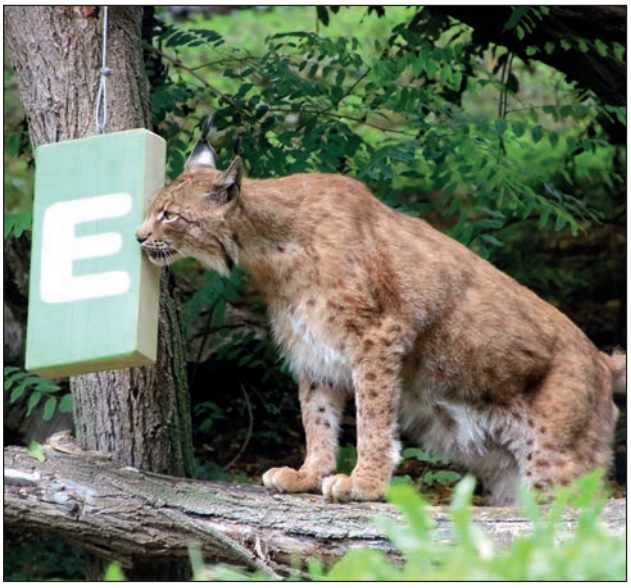
Die Energie Steiermark ist Pate der Luchs-Dame „Elsa“ in der Tierwelt Herberstein

Doris Wolkner-Steinberger überreichte Christian Purrer die Patenurkunde.

Luchs-Dame Elsa (oben) und ihr Partner George (unten).

Seit der Hauptsaison 2019 reiht sich die Energie Steiermark als Sponsor des Steirischen Landestiergartens ein. Mit dem Grazer Unternehmen hat das beliebte steirischeAusflugsziel nicht nur einen starken Partner gewonnen, sondern Luchsweibchen Elsa auch einen prominenten Tierpaten.Tierwelt GF Doris Wolkner-Steinberger hat heute die Patenurkunde an Vorstandssprecher Christian Purrer stellvertretend für die Energie Steiermark überreicht. Die Wahl des Patentieres fiel auf den Luchs. „Der Luchs ist ein in Österreich beheimatetes Tier und steht für uns für Regionalität und Scharfsinnigkeit. Außerdem leitet sich der Name von der lateinischen Bezeichnung LUX für Licht ab. Als regionaler Energieversorger somit eine sehr logische Schlussfolgerung und wir sind daher sehr stolz unser neues Patentier, Luchsdame Elsa, in der Familie der Energie Steiermark begrüßen zu dürfen“, so Vorstandssprecher Christian Purrer.

Im Beisein des „Patenonkels“ wurde ein neues Enrichment-Werkzeug im Luchsgehege vorgestellt. Mittels eines Seilzugs können die beiden Raubkatzen das Futter selbst „fangen“ – eine Simulation zum Futterfang in freier Wildbahn ist gegeben.



Pischelsdorfer Vizebürgermeisterin Brigitta Schwarzenberger - eine „60erin“

Die Pischelsdorfer Vizebürgermeisterin Brigitta Schwarzenberger beging vor Kurzem ihren 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass lud sie den Gemeindevorstand und Gemeinderat der Marktgemeinde Pischelsdorf zu einem Backhendlessen in das Gasthaus Schwarz „Ackerwirt“ in Kulming ein. Bei dieser Gelegenheit überreichte ihr Bgm. Herbert Baier im Beisein von Vizebgm. Josef Heinrer und Gemeindekassier Herbert Pillhofer die „Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Pischelsdorf“, die ihr der Gemeinerat in einer der vorangegangenen Gemeinderatssitzungen einstimmig verliehen hat.

Feierliche Übergabe der Bewerbsshirts beim Feuerwehrfest der FF Romatschachen

Beim diesjährigen Feuerwehrfest der FF Romatschachen am 21. Juli 2019 fand die feierliche Übergabe der neuen Bewerbsshirts an die Jugend- und FLA Gruppe durch die Sponsoren Fahrzeugteile Schloffer, Smart Home Almer, Johannes Rodler, Lohndrusch Gollner und KFZ-Hobel statt. Unter den Ehrengästen konnten ABI Karl Mayer, Bürgermeister Herbert Baier, 1. Vizebürgermeisterin Brigitta Schwarzenberger, 2. Vizebürgermeister Josef Heinrer, Landtagsabgeordneter Erich Hafner mit Gattin, Bürgermeister außer Dienst und Ehrenmitglied Erwin Marterer, Feuerwehrarzt Dr. Rupert Preißler mit Gattin, eine Abordnung des Roten Kreuzes sowie die gesamten Feuerwehren des Abschnittes Pischelsdorf am Kulm begrüßt werden.

FEISTRITZTAL

* Airomedia: Fotos & Videos aus der Luft, DI Michael Taucher, Hirnsdorf 244 * Buschenschank Birnbam, Siegersdorf 42 * Buschenschank Breitenberger, Kaibing 71 * Kirchenwirt Durlacher, Maria Fieberbründl 2 * Buschenschank Eitljörg, Siegersdorf 28 * Der Wüstengarten, Familie Gußmagg, Siegersdorf 14 * Mini-Markt Angela Fabsitz, Kaibing 51 * Umpfm-Stubn Angela Fabsitz, Kaibing 51 * Lederpflege Alexander Gollenz, Kaibing 22 * Mischfutterwerk Großschedl GmbH, Hofing 12 * Fliesen Haider, Siegersdorf 87 * Hafnermeister Mario Hofer, Weinberg 246 * Kerzenatelier Bianca Hofer, Weinberg 246 * eWay Entwicklung+Web, Höfler, Blaindorf 29 * Tankstellenshop, Reifen Huber, Hirnsdorf 147 * Buschenschank Kulmer, Weinberg 46 * Gasthof Kricker, Kaibing 85 * Tischlerei Kröpfl, St. Johann/Herberstein 32 * Landring-Technik, Hirnsdorf 87 * Weingut Wolfgang Lang, Hoferberg 27 * Spiel- Schreibwaren Mauerhofer, Kaibing 63 * Cafe-Bistro „Das Morcherl“, Weinberg 70 * Landmaschinen - Wohnmobile Lindner, Hirnsdorf * Bachwirt Prettenhofer, St. Johann/Herberst. 51 * Gartenbau und Floristik Priesch, Hofing 4 * Kaufhaus Pusswald, St. Johann/Herberstein 8 * Landgasthof Riegerbauer, St. Johann/Herberst. 12 * „Herrn Rodlers Kaffeehaus“, St. Johann bei Herberstein * Bäckerei Karin Schneider-Pötz, St. Johann/Herb. 68 * Cafe Pub „Esprit“, Weinberg 70 * Restaurant Schrott, Hirnsdorf 2 * Holzindustrie Schafler GmbH u. Co KG, Hirnsdorf 1 * Friseursalon Thier, Hirnsdorf 51 * Gasthaus Hexn-Stubn, Wachmann, Blaindorf 18 * Wachmann Muehle GmbH, Hirnsdorf 4 * Fahrzeugbau Tauss, Hirnsdorf 91 * „Nahtart“ Schneiderei Petra Taus-Kreimer, Hirnsdorf 78 * Haus der Frauen - Erholungs- und Bildungszentrum, St. Johann/Herberstein * Professionelle Rohrreinigung Firma Rohrfuchs, Kaibing 11 * Typ- und Farbberatung, Nachhilfe/Legasthenie, Monika Gruber, Hirnsdorf 118/2 * Ernährungsberaterin, Heilpraktikerin, Fußpflege, Naturkosmetik-Studio Christa Zottler, Siegersdorf 120

Gewerbepark Hohenwarter, Hirnsdorf 230:

* Classic & Service Allmer * Bauernladen Sonja Groß * Ton-Creativ, Ingeborg Weghofer-Müller.

GERSDORF AN DER FEISTRITZ

* Dienstleistungen, Feuerwerk, alphaworx® garantiert. Oberrettenbach * Andrea‘s Backstube, Gschmaier 79 * Weinhof Buschenschank Burger, Gschmaier 84 * Tortechnik SD-Service Dichtinger, Gschmaier * Egger Glas, Gersdorf 105 * Friseur-Studio Eva, Rothgmos 59 * Obst- und Flaschenweine, Familie Hasenburger, Gschmaier 57 * Erdbeeren - Weingut Familie Höfler, Gschmaier 44 * Autohaus Loidl, Gersdorf 86 * Pferdehof Kulmland, Gschmaier * Weingut Pilz, Gschmaier 112 * Photografien Susanne Posch, Rothgmos 66 * Fußpflege, Kosmetik Sonja Prem, Gersdorf, Am Sonnengrund 1 * Heizung & Sanitär Rath,Gersdorf 154 * Elektro Schafler, Gersdorf 58 * Mehlstub‘n Schafler-Mühle, Gersdorf 39 * Diesel-Tankstelle der Schafler-Mühle beim Bauhof Gersdorf * Obstbau Schmid, Gschmaier * Buschenschank Familie Spindler, Gschmaier 43 * Buschenschank Strohdachl, Gschmaier 102 * Fußpflege Gerti Ulz, Gersdorfberg 126 * Ulz Bau - Sanierung GmbH, Gersdorf 154.

ILZTAL

* Anita‘s Laden, Neudorf 74 * Ilztaler Hofladen, Prebensdorf-Stadt 111 * Hüpfburgverleih Gradwohl, Schattauberg 95 * Kfz-Technik Jahn, Preßguts-Schirnitz 23 * Hair Lounge Gerti Kohl, Großpesendorf 12 * Buschenschank Lagler, Wolfgruben 9 * Kfz Lammer, Preßguts 56 * Weinhof Leitner, Schattauberg 79 * Erdbewegung Meier, Preßguts * Buschenschank Peinsipp, Schattauberg 20 * Buschenschank Pitter, Nitschaberg 23 * Kulmland-Obsthof Reisenhofer, Preßguts 16 * Buschenschank Sax, Prebensdorf 269 * Buschenschank Schenk, Prebensdorfberg 15 * Brandschutz Schlenner, Prebensdorf 288 * Kellerschenke Schwarz, Großpesendorf 6 * Gasthaus Seidl, Wolfgruben 63 * Kfz Claudia Strempfl, Schattauberg 89 * Weinbau Berthold Strempfl, Prebensdorf 50 * Steirerhaus Teubl & Teubl, Großpesendorf 40 * Teubl-Bau, Baufachmarkt, Großpesendorf 54 * Der Stein - Die Fliese - Das Parkett. Gradwohl, Wolfgruben 103 * yes Nahversorger, Cafe,Tankstelle Rath GmbH, Großpesendorf 41.

Haus der Gesundheit, Preßguts 46

* Anniko Eibel - Shiatsu Praxis * Holopathie, Massage Helga Gruber * Nathalie Möstl, Ernährungsberaterin

Gewerbepark 8211 Ilztal

* Peintinger Group, Gewerbepark 1/1 * ISC Bautechnik GmbH, Gewerbepark 1/2 * Kfz Schlenner, Gewerbepark 3.

STUBENBERG AM SEE

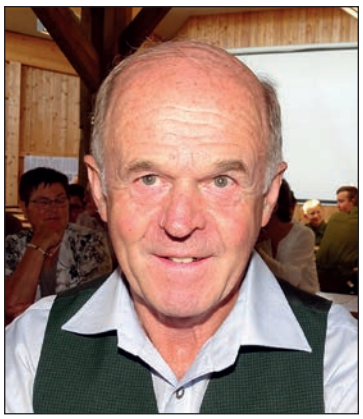
* Schlosskutscher Allmer, Vockenberg 53 * Tankstelle - Cafe, Martin Derler, Vockenberg 72 * Hotel Erla GmbH, Buchberg 70 * Elektro-Installationen, E-Werk Stubenberg * Flaggl Ballooning GmbH, Stubenberg 11 * Gemeindeamt Stubenberg, Stubenberg 5 * Dorfgreißlerei Götzl, Stubenberg 6 * Seerestaurant Gruber, Buchberg 76 * Buschenschank Haider, Vockenberg 49 * Buschenschank Hofer Toni, Zeil 190 * Natursteine - Schotter, Hofer, Vockenberg 6 * Direktvermarkter Hubert Höfler, Freienberg 18 * Edelbrände - Liköre, Hödl-Hof, Stubenberg 21 * JUFA-Hotel, Stubenberg 110 * Blumen Kubat, Stubenberg 231 * Friseur Manuela, Stubenberg 205 * Hofbrauerei Moarpeter, Vockenberg 46 * Kirchenwirt am Hauptplatz, Stubenberg * Adeg Kaufhaus Kogler, Stubenberg 211 * See-Kiosk „Seestern“ Günter Koller, Buchberg 78 * Laibi‘s Heuriger, Freienberg * Landring Stubenberg * Kaufhaus, Trafik Pacher, Stubenberg 10 * Gasthof Prosi-Laibacher, Zeil 78 * Kinderparadies Michlhof, Schlagbauer, Zeil 45 * Schuh Einrichtungshaus GmbH, Vockenberg * Bikee Salchinger, Stubenberg 231 * Kfz-Schöngrundner, Buchberg * Friseur Creativ, Stubenberg 231 *Kindererlebnispark Steinmann KG, Buchberg 41 * Gasthof Stelzer-Lex, Zeil 90 * Obst Stelzer GmbH, Vockenberg 52 * Stoni‘s Cafe, Stubenberg 231 * Auto Windhaber, Stubenberg am See 101 * Obsthandel Peter Windhaber, Zeil 82 * Gasthaus Windhaber-Gussmagg, Freienberg * Walter Praunegger, Freizeitpark und Kinderparadies direkt am See * Steirischer Landestiergarten, Tierwelt Herberstein, Buchberg 50.

PISCHELSDORF AM KULM

* Gasthaus Ackerwirt, Kulming 14 * Optik Achatz, Pischelsdorf 66 * Kulmland-Apotheke, Pischelsdorf * Imbiss-Stube Bauer, Pischelsdorf 421 * Cami Wohlfühlanlagen, Pischelsdorf 438 * Claudia‘s Kulinarium, Pischelsdorf 24 * Massage Reinhard, Pischelsdorf 66 * Kosmetik, Fußpflege Claudia, Pischelsdorf 66 * Louis Carlton, Pischelsdorf 331 * Fotografie Jürgen Brunner, Pischelsdorf 55 * Deniz Kebap, Pischelsdorf 22 * Andrea‘s Schokoschmiede, Hart 33 * Kfz Peter Durlacher, Pischelsdorf 55 * Uhren, Schmuck Durlacher, Pischelsdorf 20 * Pischelsdorfer Nähstub‘n, Pischelsdorf 421 * Buschenschank Ernst, Reichendorf 20 * Buschenschank Ertl, Romatschachen 25 * Schuhhaus Ertl, Pischelsdorf 21 * Essig und Senf Fischerauer, Pischelsdorf 156 * Blumen „floral M“, Pischelsdorf 160 * Elektro Grabmayer, Pischelsdorf 423 * Buschenschank Grabner, Reichendorf 92 * Buschenschank Gruber, Rosenberg 43 * Elektro Gschanes, Romatschachen 78 * Kulmlandmilch Gschanes, Kulming 21 * Buschenschank Güsser, Kleinpesendorf 41 * Gussmagg GmbH., Pischelsdorf 122 * Einrichtungshaus Haar, Pischelsdorf 199 * HAAS SALON, Renate Haas, Pischelsdorf 24 * Sonnenstudio Hubmann, Pischelsdorf 24 * Frisör Haarlekin, Pischelsdorf 225/5 * I & F Werbung, Pischelsdorf 63 * Wirtshaus zur Hofstub‘n, Pischelsdorf 39 * Fleischerei Gasthaus Kothgasser, Pischelsdorf 30 * Buschenschank Kulmer, Reichendorf 2 * Sport Köck, Pischelsdorf 24 * Kulmer Bau - Kulmer Holzleimbau, Hart 65 * Cafe-Pub Kunterbunt, Pischelsdorf 24 * Frisuren La**V**ita, Pischelsdorf 445 * Landring, Pischelsdorf 330 * Buschenschank Lang, Pischelsdorf 48 * Gasthaus Monika Maier, Pischelsdorf 35 * Kremshof Familie Marterer, Pischelsdorf 158 * Schneiderei Matzhold, Pischelsdorf 194 * Fußpflege Kosmetik Maurer, Pischelsdorf 445 * Trafik Mayerhofer, Pischelsdorf * Mild Stein GesmbH Pischelsdorf 116 * Teigwarenerzeugung Melchart, Pischelsdorf 186 * Tankstelle Öhlinger, Pischelsdorf 210 * Reiterhof Hans & Monika Perhab, Rohrbach 13 * Weingut Posch, Romatschachen 64 * Büro- Drogerieshop Posnitz, Pischelsdorf 408 * Sparmarkt Posnitz, Pischelsdorf 409 * Gartenbau Floristik Priesch, Pischelsdorf 225 * Cafe DeinKulmlandbäcker, Pischelsdorf 408 * Cafe-Pub „ilCampo“, Pischelsdorf 66 * Imkerei Roswitha Schrattenthaler, Rosenberg 55 * Fitness-Studio NEXTfitness, Pischelsdorf 285 * Gasthof Thomas Stibor, Pischelsdorf 20 * Schuhhaus Stibor, Pischelsdorf 37 * Imkerei Josef Strempfl, Schachen 52 * Gasthaus Stübler Bambiwirt, Reichendorf 105 * Gasthof Mario Wachmann, Romatschachen 55 * Pflanzenschutz Zorn GmbH, Pischelsdorf 186 * Foto Zotter, Pischelsdorf 27 * Schlüssel- und Aufsperrdienst, Alarmanlagen Martin Predota, Pischelsdorf 177 * Kosmetik und Massage Eveline Wachmann Rohrbach 7.

Wir erweitern unser Team und suchen
Dynamische Mitarbeiter (m/w)
Technische und kaufmännische Verstärkung für Bau und Holzbau mit Aufstiegsmöglichkeit
KV-Mindestgehalt mit ausdrücklicher Bereitschaft zur funktions- und leistungsorientierten Überzahlung
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
buchhaltung@kulmerbau.at 03113/3388
kulmerbau.at

Johann Ackerl ist neuer Obmann des Seniorenbundes Gersdorf



Johann Ackerl aus Rothgmos wurde bei der heurigen Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Gersdorf einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Ackerl löst in dieser Funktion Josef Grabner (Gschmaier) ab, der über zehn Jahre lang als Obmann tätig war. Bgm. Ing. Erich Prem gratulierte dem neuen Obmann und wünschte ihm viel Erfolg.

23. Reiterfest in Rohrbach am Kulm und 25-Jahr-Jubiläum des Reiterhofes Perhab

Der Reit- Fahrverein Rohrbach am Kulm veranstaltete am Sonntag, dem 28.Juli 2019, schon zum 23. Mal ein Reiterfest auf dem Gelände der Familie Perhab. Pfarrer Franz Ranegger segnete die Pferde und anschließend gab es Brot und Salz. Obmann Johann Perhab und der Verein boten dem zahlreich erschienenen Publikum und den vielen Ehrengästen, darunter auch LAbg. GK Erich Hafner, Bgm. Herbert Baier und Vizebgm. Brigitta Schwarzenberger, ein vielseitiges Show- Programm. Höhepunkt des Reiterfestes war eine große Verlosung, bei der ein vierjähriger Wallach der attraktive Hauptpreis war. Glücklicher Gewinner war schließlich Benjamin Quelle aus Pischelsdorf am Kulm (siehe Foto).

HUBER
HIRNSDORF 147 8221 Feistritztal
03113/22 32 office@huber-reifen.com
PROFI DIESEL
✓ Weniger Emissionen
✓ Reinigt Ihren Motor
✓ Verlängert die Lebensdauer des Motors
✓ Ruhiger laufender Motor
✓ Bessere Kältebeständigkeit im Winter
FREITAGS IST AUTOWASCHTAG
-10% auf Autowäschen
(gültig nur auf Portalwaschanlage)

WIR BRINGEN IHRE WÄNDE ZUM KLINGEN
Für jedes Schalterprogramm von Busch-Jäger passend.
Aus Steckdose mach Radio
Musik in jedem Raum. Einfach überall dort, wo ein Schalter oder eine Steckdose ist.
Platzsparend, sauber und immer zur Hand, mit dem Unterputz-DigitalRadio von Busch-Jäger.
ELEKTRO SCHAFLER
8212 Gersdorf a. d. F. 58
www.schaflerstrom.at

Versicherungs
Consulting
Reisinger

Mit dem unabhängigen Versicherungsmakler Geld sparen.

Gerade jetzt im Frühling ist der beste Zeitpunkt, um die Versicherungssummen und -deckungen Ihrer bestehenden Gebäude- und Haushaltsversicherungen vom VCR-Team überprüfen zu lassen. Dadurch sparen Sie nicht nur bares Geld, sondern sind in den bevorstehenden Sommermonaten richtig versichert und haben für etwaige Unwetterkatastrophen und diverse Schäden (z.B. Feuer etc.) vorgesorgt.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin unter T: 03113-8080
Ihr VCR-Team berät Sie gerne!

Als unabhängiger Versicherungsmakler vertreten wir unsere Kunden und keine Versicherung. Dadurch beiten wir entscheidende Vorteile für Sie:

- ✓ kompetente Beratung
- ✓ kostenlose Polizzenprüfung
- ✓ eigene KFZ-Zulassungsstelle
- ✓ eigene Schadenabteilung

Vertrauen ist gut. Versichert besser. Reisinger
8212 Pischelsdorf 510, Tel: 03113-8080, www.vcr-reisinger.at

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

Holen Sie sich Ihre
CMR Service-CARD
Für eine ausführliche Beratung stehen wir Ihnen gerne kostenlos unter 03113 80 80 zur Verfügung!

EDELWEISS WERBEAGENTUR

CMR Service-CARD
Die Kombination aus Pannenservice und Fahrzeug-Rechtsschutz mit einer **Versicherungssumme von € 105.000,–**

Variante 1: ERGO Pannenservice
Variante 2: Rechtsschutzversicherung
Variante 3: Kombiangebot (Variante 1 & 2)

cmr Reisinger & Söhne GmbH

Ihr Kennzeichen in 10 Minuten für 8 Bezirke!
Nutzen Sie unsere KFZ-Zulassungsstelle in Pischelsdorf.
Montag – Freitag, 8:00 – 17:00 Uhr, 0 31 13 - 80 80 80

KFZ-Zulassung
www.cmr-reisinger.at